

GRAFENWÖHRER



Nr. 670/53

Postverlagsort Grafenwöhr

01. April 2008

Die Heimat und ferne Länder im Focus

Großer Andrang bei den Ausstellungen der Fotofreunde - Heimatkalender 2009 wurde vorgestellt



Heimatkalender der Fotofreunde



Die Heimat in bunten Bildern präsentieren die Fotofreunde Eschenbach-Grafenwöhr in ihrem „Heimatkalender 2009“ Mit Städteportraits und Landschaftsaufnahmen aus der Region zu den verschiedensten Jahreszeiten gibt der neue Kalender die Schönheit unserer Heimat wieder. Bei den Fotoausstellungen im Städtedreieck wurde der Kalender erstmals vorgestellt.

Bilder sind ein Publikumsmagnet, dies erfuhren die Fotofreunde Eschenbach-Grafenwöhr bei ihren Ausstellungen im Städtedreieck. Mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen gerechnet ging die Besucherzahl der Ausstellungen in Eschenbacher Malzhaus in der Stadthalle Grafenwöhr und im Pressather Pfarrsaal insgesamt schon fast der 1000 entgegen.

Die Besucher fanden Gefallen an der bunten Welt der Ausstellungsbilder sowie an der per-

fekten Komposition von Musik und Bild in den Überblendschauen „Herbst im Tessin“ und „Truppenübungsplatz“

Besonders der „Truppenübungsplatz“ lag im Interesse der Besucher. Mit den Ergebnissen zweier Exkursionen in das Sperrgebiet und vielen Archivbildern gaben die Fotofreunde ihre Eindrücke des Militärraums wieder. Gezeigt wurde ein kurzer Abriss über die geschichtliche Entwicklung, Bilder unberührter Natur und Landschaft, Tierauf-

nahmen sowie umwachsene Ruinen in den verschiedenen Wüstungen. Soldaten beim täglichen Schieß- und Übungsbetrieb, Panzer und Hubschrauber im Einsatz sowie mit der Überblendtechnik geschickt gegenübergestellte historische und neuzeitliche Bilder vervollständigten die Schau. Auch die Kasernenneubauten und der Netzaberg fanden in der Überblendschau Platz.

Eine Fülle von Farben präsentierte die zweite Bilderserie „Herbst im Tessin. Urwüchsigkeit

Fortsetzung von Titelseite

der Landschaft, rustikaler Naturstein, Bachläufe, Wasserfälle, Felsformationen, Tieraufnahmen, Bilder bäuerlichen Lebens und die Schönheit dieser inspirierenden Landschaft im Süden der Schweiz begeisterten.

Die Sieger der Monatsabende mit Themenbereichen, Burgen und Schlösser, Frost, Tiere unserer Heimat und Action sowie weitere großformatige Farbbilder in Hochglanzqualität mit auserwählten Aufnahmen der Clubmitglieder waren an den Ausstellungstafeln zu bewundern. Roswitha Englhardt aus der Hangstraße gewann bei der Bewertung der Ausstellungsbilder. Beim Suchbildrätsel wusste Ingeborg Dietel aus der Schulstraße die richtigen Antworten. Schwer zu grübeln hatten die Besucher um die Detailaufnahme am Lidl-Markt, den Eingang zum Kommunbrauhaus in der Wolf-Dietrich-Mayr-Straße sowie den Dachausschnitt am Leichenhaus zu erkennen.

Viele Besucher nutzten den Vorzugskaufpreis um den Heimatkalender 2009 zu erwerben. Städteportraits und Landschaftsaufnahmen aus der Region zieren die Monatsblätter. Ab sofort kann der „Heimatkalender 2009“ zu einem Preis von 12,50 Euro bei der Druckerei Hutzler erworben werden.

Der abschließende Dank der Vorstände Karl Stock und Klaus Stingl ging an alle die die Ausstellung unterstützten, besonderer Dank galt den Städten Grafenwöhr und Eschenbach sowie der Pfarrei Pressath für die Überlassung der Räumlichkeiten.



AMTLICHE BEKANNTMACHUNG

Sprechtage des Notars Michael Trautner

im Rathaus in Grafenwöhr, 2. Stock (Fraktionszimmer) jeweils nachmittags in der Zeit von 14.00 Uhr bis 15.00 Uhr:

Mittwoch, den 09. April 2008
Mittwoch, den 23. April 2008

Um vorherige Terminvereinbarung unter Tel: 09645-8061 wird gebeten.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNG

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

wuchernde Gräser und Unkräuter an Straßen- und Gehwegrändern sind sicherlich kein schöner Anblick und Säuberungsaktionen durch die Stadt belasten erheblich das Stadtsäckel.

Deshalb appelliere ich an den Schönheitssinn jedes einzelnen Bürgers, wenigstens die Straßen- und Gehwegränder in seinem Umfeld von Gräsern und Unkräutern zu befreien.

Das Ausfugmaterial kann sich im Laufe der Jahre gelöst haben. Die Stadt hält kostenloses Ausfugmaterial, welches nur noch mit Wasser angefeuchtet werden muss, im Bauhof zu den Öffnungszeiten der Grüngutcontainer bereit. Sollten sich zwischenzeitlich große Fugen zwischen Gehweg und Straße gebildet haben, werden diese durch den städt. Bauhof mit Bitumenverfüllmasse ausgebessert. Bitte wenden Sie sich hierfür an unseren Vorarbeiter, Herrn Richard Sier, Tel. 09641/2118 oder 0177/6761851.

Weiterhin wird darauf hingewiesen, dass Äste von Bäumen und Sträuchern in Straßen- und Gehwegnähe zurückgeschnitten werden müssen, da es hier zu einer Sichtbeeinträchtigung für Verkehrsteilnehmer kommen kann. Keinesfalls dürfen Äste in den Gehweg oder Straßenraum hineinragen.

Durch die Stadt werden immer wieder Kontrollen durchgeführt. Wer diese Maßnahmen nicht befolgt wird zunächst von der Stadt angeschrieben. Sollte dieser Aufforderung nicht Folge geleistet werden, stellt dies eine Ordnungswidrigkeit dar, bei der mit einem Bußgeld gerechnet werden muss.

Ich hoffe sehr, dass viele von Ihnen dieser „Bürgerpflicht“ nachkommen werden und diese Aktion unterstützen

STADT GRAFENWÖHR
Wächter
1. Bürgermeister

BEKANNTMACHUNG

Aufstellung der vorhabenbezogenen Bebauungspläne „Hütten Am See 1“ und „Hütten Am See 2“ sowie 10. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Grafenwöhr

Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB sowie der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 2, § 4 BauGB)

Nach erfolgter Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie der Öffentlichkeit (§§ 4 Abs. 1 und 3 Abs. 1 BauGB) hat der Stadtrat in seiner Sitzung vom 28.02.2008 beschlossen nunmehr zwei Bebauungspläne (Hütten Am See 1 und Hütten Am See 2) als Teilumgriffe des vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Hütten Am See“ aufzustellen und den Umgriff der 10. Flächennutzungsplanänderung zu reduzieren. Der Stadtrat der Stadt Grafenwöhr hat

hierzu in seiner Sitzung am 28.02.2008 die entsprechenden Entwurfsfassungen gebilligt und die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie der Öffentlichkeit beschlossen.

Der jeweilige Geltungsbereich umfasst folgende Grundstücke Fl.-Nrn.:

Vorhabenbezogener Bebauungsplan „Hütten Am See 1“:

145 (teilweise), 145/1 (teilweise), 146 (teilweise), 147 (teilweise), 152, 154 (teilweise), 155, 156, 157, 157/1, 158 (teilweise) 158/3, 161 (teilweise), 442 (teilweise) 448 (teilweise), 448/1, 449/1 (teilweise), 449/2 (teilweise), 449/8 (teilweise), 449/7 (teilweise), 449/9, 449, 453, 453/3, 448/2, 449/10 (teilweise) Gemarkung Hütten, Stadt Grafenwöhr, mit einer umfassten Fläche von ca. 20,60 ha

Vorhabenbezogener Bebauungsplan „Hütten Am See 2“:

145 (teilweise), 145/1 (teilweise), 146 (teilweise), 147 (teilweise), 448 (teilweise), 449/7 (teilweise), 449/8 (teilweise) 449/10 (teilweise), Gemarkung Hütten, Stadt Grafenwöhr, mit einer umfassten Fläche von ca. 4,70 ha.

10. Flächennutzungsplanänderung der Stadt Grafenwöhr:

145 (teilweise), 145/1 (teilweise), 146, 147, 448 (teilweise), 449/2 (teilweise), 449/3 (teilweise), 449/7 (teilweise), 449/8 (teilweise) 449/10 (teilweise)

Die Bebauungsplanentwürfe mit Begründungen und Umweltberichten sowie der Entwurf zur Flächennutzungsplanänderung samt Begründung und Umweltbericht, jeweils einschließlich bereits vorliegender Stellungnahmen zu relevanten Umweltbelangen, liegen in der Zeit vom 18. März 2008 bis 17. April 2008 im Stadtbauamt, Marktplatz 25, 1. Stock, zur Einsichtnahme öffentlich aus und können während der allgemeinen Dienstzeiten (Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr und zusätzlich am Mittwoch von 13.00 bis 17.00 Uhr) eingesehen werden. Auf Wunsch wird die Planung erläutert. Während der Auslegungsfrist können Anregungen und Bedenken schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben. Nach § 3 Abs. 2 Satz 2 Halbsatz 2 wird darauf hingewiesen, dass ein Antrag auf Normenkontrolle gegen den Bebauungsplan nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung unzulässig ist, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

STADT GRAFENWÖHR
Wächter
1. Bürgermeister

AMTLICHE BEKANNTMACHUNG

BEKANNTMACHUNG

Der Neufassung der Satzung über die Erhebung von Beiträgen zur Deckung des Aufwands für die Herstellung, Anschaffung, Verbesserung oder Erneuerung oder Erneuerung von Straßen, Wegen, Plätzen, Parkplätzen, Grünanlagen und Kinderspielplätzen

(Ausbaubeitragssatzung - ABS -)

Vom 05. März 2008

Der Stadtrat hat in seiner Sitzung am 28.02.2008 die Neufassung der Satzung über die Erhebung von Beiträgen zur Deckung des Aufwands für die Herstellung, Anschaffung, Verbesserung oder Erneuerung oder Erneuerung von Straßen, Wegen, Plätzen, Parkplätzen, Grünanlagen und Kinderspielplätzen (Ausbaubeitragssatzung - ABS -) beschlossen.

Die Ausbaubeitragssatzung tritt mit dem 01. April 2008 in Kraft.

Sie liegt im Rathaus, Zimmer 7, 1. Stock, während der allgemeinen Dienststunden zur Einsichtnahme auf.

STADT GRAFENWÖHR

Wächter

1. Bürgermeister

BEKANNTMACHUNG

Städt. Waldbad eröffnet am 01. Mai 2008

Das Städt. Waldbad wird bei passender Witterung am Donnerstag, den 01. Mai 2008 eröffnet. Das Wasser wird wieder auf 24 Grad aufgeheizt. Den Besuchern stehen heuer wieder die gerne genutzten Freizeitanlagen zur Verfügung.

Für dieses Jahr gelten wieder folgende Preise:

Für die Einzelkarten : Einzelkarten Erwachsene 2,20 Euro, Jugendliche 1,70 Euro und Kinder 1 Euro.

Häufig ist es jedoch günstiger, die Zehnerkarten zu lösen, die auch in die kommende Badesaison übertragbar sind. Die Preise betragen für Erwachsene 20,- Euro, Jugendliche 15,- Euro und Kinder 8,- Euro.

Die Zehner- und Einzelkarten können an der Kasse des städt. Waldbades gelöst werden.

Sehr vorteilhaft sind die Jahreskarten, sie berechtigen zum mehrmaligen Besuch während der Öffnungszeiten und gelten für die gesamte Badesaison. Der Verkauf der Jahreskarten läuft ab dem 14. April 2008 in der Stadtkasse, Marktplatz 24, 1. Stock.

Die Preise hierfür betragen seit 01.01.2003:

- Erwachsene	50,- Euro
- Jugendliche	40,- Euro
- Kinder	20,- Euro
- Familienkarten	60,- Euro

(für Erwachsene und deren Kinder bis zum vollendeten 18. Lebensjahr)

Um möglichst vielen Einwohnern den Besuch

des Waldbades zu ermöglichen, gelten nach wie vor folgende Öffnungszeiten:

Montag - Freitag von 10.00 - 20.00 Uhr

Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 09.00 - 20.00 Uhr

sowie im Monat August von 09.00 - 20.00 Uhr

An regnerischen und kalten Tagen (unter 18 Grad Lufttemperatur) ist das Bad von 17.30 - 19.00 Uhr geöffnet.

Die Stadt würde sich über Ihren Besuch im schönen beheizten Waldbad sehr freuen.

Grafenwöhr, den 25.03.08

STADT GRAFENWÖHR

Wächter, 1. Bürgermeister

Geologische Landesaufnahme im Landkreis Neustadt an der Waldnaab

Der Geologische Dienst des Bayerischen Landesamtes für Umwelt ist im Rahmen der von der Europäischen Kommission und dem Bayerischen Staatsministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz geförderten Maßnahme „Informationsoffensive Oberflächennahe Geothermie“ in den Landkreisen Neustadt an der Waldnaab und Amberg-Weilburg tätig. Schwerpunkt der hierfür durchzuführenden geologischen Landesaufnahme ist das TK25-Blatt 6336 Vilseck, insbesondere die Gemeinden, Marktgemeinden und Städte Grafenwöhr, Königstein, Edelsfeld und Vilseck.

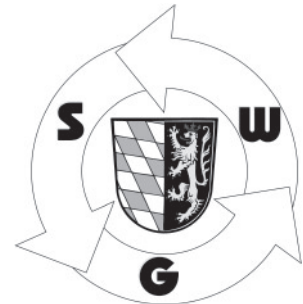
Im Bearbeitungsgebiet wird die Verbreitung der verschiedenen Gesteinstypen und Deckschichten flächendeckend kartiert. Die Kartierung erfolgt überwiegend durch Aufnahme vorhandener Aufschlüsse und durch Geländebegehungen, dabei werden sowohl Dienstfahrzeuge als auch dienstlich genutzte Privatfahrzeuge verwendet. Zum Teil werden die Kartierarbeiten durch den Einsatz eines Kleinbohrgerätes unterstützt. Die Bearbeitung erfolgt durch Geowissenschaftler des Geologischen Dienstes des Bayerischen Landesamtes für Umwelt (RD Dr. Rohrmüller, ORR Pürner, RR Dr. Kroemer, Fr. Raum). Der Bearbeitungszeitraum ist März 2008 bis voraussichtlich Oktober 2011. Neben der geologischen Kartierung werden auch hydrogeologische und bodenkundliche Aufnahmen durchgeführt.

Haushalte für die Einkommens- und Verbrauchsstichprobe 2008 gesucht

Um repräsentative Ergebnisse zur Einkommens- und Verbrauchsstichprobe (EVS) zu erhalten, sucht das Bayerische Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung Freiwillige aus bestimmten Bevölkerungsgruppen, die drei Monate lang ihre Einnahmen und Ausgaben in einem Haushaltsbuch notieren. Hierfür bedankt sich das Landesamt mit einer finanziellen Anerkennung von 60

Euro - Der Datenschutz ist wie bei allen amtlichen Statistiken umfassend gewährleistet.

Interessenten können sich telefonisch (kostenfrei unter 0800 - 67 38 057), via Internet (www.statistik.bayern.de/evs2008), per E-Mail (evs2008@statistik.bayern.de) oder schriftlich an das Bayerische Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung, Sachgebiet 56, Postfach 1163, 97401 Schweinfurt wenden.



Bilanz für das Jahr 2006 wurde geprüft - Testat des Wirtschaftsprüfers

„Der Jahresabschluss für das Wirtschaftsjahr 2006 wurde durch den Bayerischen Kommunalen Prüfungsverband, München geprüft und mit folgendem Bestätigungsvermerk versehen:

Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers für das Wirtschaftsjahr 2006

Die Buchführung und der Jahresabschluss für das Jahr 2006 entsprechen nach unserer pflichtgemäßen Prüfung den Rechtsvorschriften und der Unternehmensatzung. Der Jahresabschluss vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage. Der Lagebericht steht im Einklang mit dem jeweiligen Jahresabschluss; die Risiken der künftigen Entwicklung sind zutreffend dargestellt. Die wirtschaftlichen Verhältnisse wurden geprüft; die Ertragslage ist zufrieden stellend.“

München, 17.10.2007

Bayerischer Kommunalen Prüfungsverband
Gezeichnet: Dr. Pentenrieder, Wirtschaftsprüfer

Der Jahresabschluss und der Lagebericht können in der Zeit vom 01. bis 11. April 2008 bei den Stadtwerken Grafenwöhr, Pechhofer Straße 18, 92655 Grafenwöhr eingesehen werden.

Der Verwaltungsrat billigte in seiner Sitzung am 18. März 2008 den geprüften Jahresabschluss 2006 und erteilte dem Vorstand Helmut Amschler die Entlastung.

Grafenwöhr, 20. März 2008

gezeichnet

W ä c h t e r,

Erster Bürgermeister,

Vorsitzender des Verwaltungsrats



DIE SOZIALE STADT GRAFENWÖHR

STADTTEILBÜRO AKTUELL - APRIL 2008

Informationen und Anmeldung im Stadtteilbüro „Soziale Stadt“

Quartiermanagerin: Frau Astrid Schreier

Eichendorffstraße 13,

Telefon: (0 96 41) 92 62 01

(Montag + Mittwoch: 09:00 Uhr - 12:00 Uhr;
Donnerstag: 13:00 Uhr - 17:00 Uhr)

Vortrag „Die Verwendung aromatischer Pflanzen (z. B. deren ätherische Öle) in der Medizin“

Termin: Dienstag, 1. April 2008, 20:00 Uhr
im Stadtteilbüro, Eichendorffstraße 13

Leitung: Frau Dr. Barbara Scharnagl aus Eschenbach

Donnerstagsrunde - Unsere Aktiven Seniorinnen treffen sich am 10.04.2008 und am 24.04.2008 zur traditionellen Donnerstagsrunde im Stadtteilbüro.

Wir freuen uns immer über neue Teilnehmerinnen an unserer Zusammenkunft und über jede Unterstützung!

Handarbeitsgruppe

Gemeinsam geht vieles leichter - auch stricken, häkeln, sticken.

Holen Sie sich Anregungen und machen Sie mit!

Die Gruppe trifft sich jeden zweiten Montag in der Zeit von 15:30 Uhr - 17:00 Uhr

(14.04. / 28.04.) im Stadtteilbüro, Eichendorffstraße 13.

Sanfte Gymnastik für Senioren und Seniorinnen

Haben Sie sich vielleicht vorgenommen, etwas wirklich Wirksames für Ihre Gesundheit zu tun? Wenn ja, dann kommen Sie zu unserer „Sanften Gymnastik“.

Die Gruppe trifft sich (außer in den Schulferien) jeden Dienstag von 16:30 Uhr - 17:15 Uhr im Jugendtreff, Eichendorffstraße 9.

Der Kurs wird von der Gymnastiklehrerin Frau Lüftner - Hack geleitet und das erste Treffen nach den Osterferien wird am 15.04. sein.

Treff Soziales - auch Beratung und Hilfe Bürger und Bürgerinnen (alle Altersgruppen) treffen sich alle 14 Tage, jeweils Dienstag um 9:00 Uhr, zum Erfahrungs- und Informationsaustausch im Stadtteilbüro (08.04.

und 22.04.). In lockerer Runde werden „bei Kaffee und Semmel“ Themen besprochen, mit denen jeder Bürger im Alltag in Berührung kommt.

Auch die gegenseitige Hilfe und Unterstützung bei der Lösung alltäglicher Probleme gehört zu den Inhalten dieses Treffs. Bei Problemen rund um die Arbeitssuche, Schulden, Sucht, Sprachproblemen ... bietet die Quartiermanagerin Beratung und Hilfe an.

Ein Computer kann auch für das Schreiben von Briefen an Behörden und zum Erstellen von Bewerbungen genutzt werden.

Zur Info: Im Stadtteilbüro sind offene Arbeits- und Ausbildungsstellen der Region einzusehen!

Englischkurse

Im Rahmen der LOS-Förderung (Lokales Kapital für soziale Zwecke) finden in diesem Jahr 5 Englischkurse statt. Die TeilnehmerInnen treffen sich, unter der fachkundigen Leitung von Frau Langhans, einmal in der Woche zum gemeinsamen Erlernen der englischen Sprache.

Deutschkurs für Anfänger

Die TeilnehmerInnen des Deutschkurses für Anfänger treffen sich jeden Dienstag und Donnerstag im Unterrichtsraum der Eichendorffstraße 13.

Der Kurs wird von der Lehrerin Frau Natalie Bleim geleitet.

Auch dieses Angebot wird durch Mittel aus dem Europäischen Sozialfonds finanziert und ist deshalb für die Teilnehmer kostenfrei.

Kurs zur Fortsetzung von „Word Grundlagen“

Für Interessenten, die bereits die Grundlagen des Textverarbeitungsprogramms „Word“ beherrschen, ist demnächst ein Aufbaukurs geplant.

Interessenten können sich schon jetzt im Stadtteilbüro anmelden.

Jugendtreff geöffnet - Eichendorffstraße 9

Wir laden alle Jugendlichen (bis 27 Jahre) am Montag und Donnerstag jeweils von 17:30 Uhr - 21:00 Uhr in den Offenen Treff ein. Unsere Spiele, u. a. Tischtennis, Billard und der Kicker, werden von den Jugendlichen gern genutzt.

Auch sportliche Aktivitäten werden angeboten.

Bürgerladen (Neu!!!!)

Im Rahmen der Sozialen Stadt ist beabsichtigt in der Eichendorffstraße 13 einen Bürgerladen einzurichten. Dieser soll Lebensmittel und andere lebenswichtige Sachen für Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt mit geringem Einkommen zur Verfügung stellen.

Wer Lust hat in unserem Laden zu helfen melde sich bei Frau Siebenhüner (Telefon: 0179.4548660) oder kommt ganz einfach zu unserem ersten Treffen am Dienstag, den 8. April um 17:00 Uhr in die Eichendorffstraße 13.

Die Teilnahme an unseren Angeboten ist für Sie kostenlos!



Krankenkommunion

Pfarrer Müller und Kaplan Richthammer besuchen die Kranken in Grafenwöhr am Freitag, 04.04.08.

Kaplan Richthammer feiert am Donnerstag, 03.04.08 um 15.00 Uhr mit den Bewohnern und Gästen des BRK Seniorenheimes Gmünd Gottesdienst. Pfarrer Müller feiert am Mittwoch, 09.04.08 um 16.30 Uhr mit den Bewohnern und Gästen des Seniorenheimes St. Sebastian Gottesdienst.

Pfarrgemeinderatssitzung

Am Dienstag, 15.04.08 treffen sich um 19.45 Uhr die Mitglieder des Pfarrgemeinderates zur Sitzung im Jugendheim.

Vortrag des Hospizvereins Weiden

Der Arbeitskreis Ökumene der katholischen und evangelischen Christen in Grafenwöhr lädt herzlich ein zum Thema „Schmerzfrei in Würde zu Hause sterben! - Ist hospizliche oder palliative Versorgung eine Lösung?“

Ein Thema, das gerne verdrängt wird: Schwerstkranke, Sterbende und deren Angehörigen zu begleiten.

Es ist schwierig, damit umzugehen, die Qualität des verbleibenden Lebens zu steigern.

Es referiert Frau Ilse Stock vom Hospizverein Weiden. Der Vortrag findet statt am Montag, 21. April 2008 im Jugendheim, kleiner Saal. Beginn ist um 19.30 Uhr.

Abendlob

Zum Abendlob in der Annabergkirche laden wir herzlich am Donnerstag 24.04.08 um 19.00 Uhr ein.

Markusprozession

Herzlich laden wir zur Markusprozession am Freitag, 25.04.08 ein. Treffpunkt ist um 18.30 Uhr am Brunnen beim Sudhaus. Die Prozession führt um die Annabergkirche zur Alten Pfarrkirche. Dort anschließend hl. Messe.

Bittage

Montag, 28.04.08

Treffpunkt um 19.00 Uhr am Brunnen beim Sudhaus. Bittgang über den Annaberg zum Galgen, anschließend in der Annabergkirche hl. Messe.

Dienstag, 29.04.08

Treffpunkt um 18.00 Uhr an der Friedenskirche. Bittgang nach Gmünd über das Waldbad, anschließend in Gmünd hl. Messe. Rückweg vorbei am Flugplatz zur Friedenskirche.

Mittwoch, 30.04.08

Treffpunkt um 19.00 Uhr an der Friedenskirche. Bittgang zur Maria-Himmelfahrtskirche, dort anschließend hl. Messe.

Ihre Raiffeisenbank informiert

Bauthermografie

Damit die Reihenfolge bei der Renovierung stimmt

Wir setzen unsere Vortragsreihe „Klima schützen - Kosten senken - Geld vom Staat“ fort und bieten interessierten Hausbesitzern weitere Informationen zum Thema Bauthermografie an.

Denn nur sie ermöglicht genauere Erkenntnisse über den Zustand der eigenen Wohnräume und zeigt auf, welche Schwachstellen am Gebäude zuerst behoben werden sollten.

Bauthermografie-Sachverständiger Thomas Graml wird am **Donnerstag, den 24.04.08 ab 18.00 Uhr, in unserem Hause**, die Inhalte eines Gutachtens und die daraus abzuleitenden Erkenntnisse in allen Details erklären. Die Teilnehmerzahl ist auf 20 Personen begrenzt. Wir bitten daher alle Interessierten um baldmöglichste Anmeldung unter der Rufnummer 09641/92040 oder per E-Mail an service@meineservicebank.de mit dem Stichwort: Vortrag Bauthermografie. Unter den Teilnehmern verlosen wir eine kostenlose Thermografieaufnahme ihres Hauses.



Wir stehen zu unseren Kunden

Ihr Kredit ist bei uns in guten Händen

Die Raiffeisenbank zeigt Verständnis für die Sorge vieler Privatleute und mittelständischer Unternehmer, trotz ordnungsgemäß bedienter Kredite ungefragt mit neuen Vertragspartnern konfrontiert zu werden. „Dies halten wir für einen Bruch des Vertrauensverhältnisses. Die Raiffeisenbank Grafenwöhr-Kirchenthumbach eG verkauft vertragsgemäß bediente Kredite nicht ohne Zustimmung des Kreditnehmers“, dies erklären die beiden Vorstandsmitglieder Peter Nürnberger und Herbert Meier.

Genossenschaften übernehmen Verantwortung für ihre Mitglieder, ihre Kunden, für die Region. Persönliche Ansprechpartner und ein auf Dauer angelegtes Vertrauensverhältnis sind für die Kunden zunehmend wichtiger als nur scheinbar günstige Angebote.

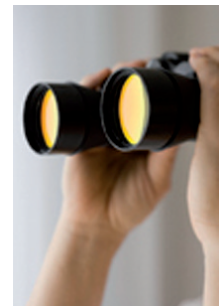


Neue Steuer - neue Chancen

Die neue Abgeltungssteuer tritt am 1. Januar 2009 in Kraft.

Für alle Kapital-Einkünfte gilt ab dem 01.01.2009 ein einheitlicher Steuersatz von 25 Prozent zuzüglich Solidaritäts-Zuschlag und gegebenenfalls Kirchensteuer. Betroffen sind Zinsen, Dividenden und Kursgewinne aus Wertpapierverkäufen. Bei der neuen Regelung spielt es keine Rolle mehr, wie lange die Wertpapiere in ihrem Besitz waren. Unsere Anlageberater empfehlen:

„Es geht um Ihr Vermögen, deshalb ist es wichtig die neuen Regelungen schon heute ins Visier zu nehmen. Wer in diesem Jahr handelt kann in den nächsten Jahren Steuern sparen. Kommen Sie vorbei, wir prüfen ihre Geldanlagen, damit Sie Ihre Anlageziele nicht aus den Augen verlieren.“



Anlagentipp:

UniOpti4 interessanter als Tagesgeld !

Zeitschrift Capital 05/2007 zum UniOpti 4: „Unterm Strich ist das Papier die erste Wahl, um Geld zu parken, wenn der Sparerfreibetrag ausgereizt ist.“

Ihre Vorteile bei einer Anlage im UniOpti 4:

- steueroptimierte Anlage im kurzfristigen Anlagebereich
- ein Großteil der Erträge ist steuerfrei
- flexible Anlage

Beispiel:

Um bei einem Steuersatz von 30 % einen vergleichbaren Vermögenszuwachs aus einer voll zu versteuernden Anlage (z.B. Tagesgeld) zu erzielen, müsste diese Anlageform eine Rendite vor Steuern von 5,24 % p.a. erwirtschaften. (Stand 29.02.2008)

Quelle: Union Investment, eigene Berechnungen. Die Beispielrechnung basiert auf stichtagsbezogenen Portfoliostrukturen. Aufgrund der Abhängigkeit der Fondsentwicklung von zukünftigen Geld- und Kapitalmarktinformationen kann aus diesen Berechnungen keine Garantie für zukünftige Anlageergebnisse oder den zukünftigen steuerlichen Zuflüssen abgeleitet werden. Etwaige Änderungen in der Steuergesetzgebung finden keine Berücksichtigung. Zukünftige Ergebnisse können sowohl niedriger als auch höher ausfallen.

Freie Wähler sagen DANKE!

Bei der letzten Sitzung der Freien Wählergemeinschaft Grafenwöhr erläuterte Thomas Schopf das Ergebnis der Kommunalwahl 2008. Anhand der Wahlauswertungen wurden die Ergebnisse der Wahlen 2002 und 2008 verglichen. Erfreut zeigten sich alle Anwesenden vom großen Erfolg der Mannschaftsleistung. Wenn auch die Bürgermeisterkandidatur des 1. Vorsitzenden Thomas Schopf nicht zum Erfolg geführt hatte, so hat man doch alle Ziele auf breiter Front erreicht.

Schopf freute sich, dass die absolute Mehrheit der CSU, nicht zuletzt durch das Ergebnis der Freien Wähler, ein Ende gefunden hat. „Nun könne man in einem ausgewogenen Stadtratsgremium wieder alle Gesichtspunkte bei der Entscheidungsfindung berücksichtigen“. Die Freien Wähler haben ihr Ziel, das Zünglein an der Waage zu sein, erreicht. „Daraus ergibt sich aber eine enorme Verantwortung“, so Schopf. Einig war sich die Versammlung, dass man sich auch in Zukunft nicht an eine Partei binden würde. Alle Entscheidungen werden weiterhin nach bestem Wissen und Gewissen zum Wohle der Bürger gefällt, egal von welcher Partei ein Vorschlag kommt. Die künftigen Stadträte der Freien Wähler hoffen auf eine gute und erfolgreiche Zusammenarbeit mit den Stadträten der SPD und CSU.



rgr. Thomas Schopf, Christine Pöllath und Gerhard Stümpfl (von links) vertreten künftig die Freien Wähler im Grafenwöhrer Stadtrat

„Wir wollen uns hiermit recht herzlich für das Vertrauen bedanken, welches wir von den Grafenwöhrer Bürgern erhalten haben. Besonders bedanken wollen wir uns von den Bürgern der Ortsteile Gmünd, Hütten und Gössenreuth. Nicht zuletzt durch deren Stimmen erzielten wir unser grandioses

Ergebnis, „ so Schopf.

Zum Abschluss war man sich einig, dass in Zukunft viele Aufgaben bewältigt werden müssen. Diese Aufgabe wolle man weiter als Team erfüllen.

Grafenwöhrer Pfadfinder beim „PINewood Derby“

Pinewood Derby ist ein Rennen mit selbstgebauten Holzautos, welches die amerikanischen Pfadfinder jährlich ausrichten. Auch am Truppenübungsplatz Grafenwöhr findet dieses Rennen jeden Jahres aufs neue statt.

Für das Rennen im März 2008 luden die amerikanischen Pfadfinder die Grafenwöhrer Pfadfinder „Waldläufer“ zum Rennen ein. Aus Bausätzen bastelten die Jungs und Mädchen „ihre“ Rennautos mit Begeisterung, bevor diese noch individuell bemalt und dekoriert wurden. Nach der Registrierung, die Kommandant Colonel Boyle (selbst ein ehemaliger begeisterter Pfadfinder) persönlich vornahm, ging es zum Rennen. Insgesamt nahmen 55 Kinder mit ihren Eltern sowie nochmals 40 Zuschauer daran teil. Für die Veranstaltung, die in den Räumlichkeiten der amerikanischen Schule stattfand, war eigens ein Kamerateam von AFN gekommen, welches darüber berichtete. Auch die „Waldläufer“ wurden zu einem kurzen Statement gebeten. Das man im Wettkampf leer ausgegangen war, tat dem Spaß keinen Abbruch.



Alle Jungs und Mädchen ab 6 Jahren, die gern einmal unsere Gruppenstunden besuchen wollen, sind eingeladen, an

jedem Samstag von 14. bis 16.00 Uhr an unserem Heim am Schönberg vorbei zu kommen.

Ist ja Waaaaahnsinn!

**Im April unsere
Gleitsichtglas-Sonnenbrillen-Aktion
Für Sie mit Fassung + Gläser
in Ihrer Sehstärke
ab 299,- €!**



Freuen Sie sich
auf beste Beratung
und Service!

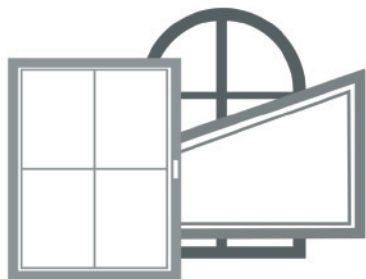
Schnell wissen,
wie gut Sie hören -
wie gut Sie sehen
natürlich bei:

**OPTIKER
SCHIPPL**

Kemnath-Grafenwöhr

Stadtplatz 7
95478 Kemnath
09642/7591

Schulstr. 1
92655 Grafenwöhr
09641/8430



**ikuba - Dobmann
Fensterbau GmbH**

Kunststoff-Fenster und -Türen + Rollläden + Insektenschutz + Markisen + Jalousien

Wir haben die passenden Fenster für Ihre Ansprüche 
Industrie- und Objektbau, Niedrigenergie- oder Passivhaus, Altbausanierung

- Kunststoff-Fenster und Haustüren aus eigener Fertigung
- Aluminium-Fenster und Haustüren
- Rollläden
- Markisen
- Jalousien Sonnenschutz für innen und außen
- Insektenschutzgitter
- Innentüren

**Ihr Vorteil:
Planung
Fertigung
Lieferung/Montage
Alles aus einer Hand**

- Aluminium Terrassenüberdachungen
- Verglasungsarbeiten
- Reparaturarbeiten aller Fenstersysteme
- Kundendienst
- Fenstersysteme für Neubau, Altbausanierung, Industriebau und Passivhäuser
- Altbausanierung inkl. Entsorgung und Einputzarbeiten

Besuchen Sie unsere Ausstellung

Ikuba-Dobmann gmbh
neue amberger straße 109
92655 grafenwöhr

Tel. 09641/924305 · Fax 09641/924351
www.ikuba-Dobmann.de
E-Mail: ikuba.dobmann@t-online.de



In der Politik Kurs halten

Staatsminister Eberhard Sinner sprach beim Josefi-Frühshoppen

„Den Kurs halten, die Nichtwähler abholen und Erfolge der CSU-Politik verdeutlichen“ dies legte Staatsminister Eberhard Sinner beim Josefi-Frühshoppen der Grafenwöhrer CSU den Zuhörern ans Herz.

Die künftige Stellung der großen Volksparteien, das Erstarken der Linken, die Zusammenarbeit in der großen Koalition, das gestiegene Wirtschaftswachstum und die Gesundheitspolitik waren unter anderem Themen in der Rede von Eberhard Sinner.

Minister Sinner hob auch die Investitionen im Truppenübungsplatz heraus. 1,1 Milliarden, die der heimischen Wirtschaft zugute kommen. Der Einsatz der Staatsregierung und das gute Klima mit den amerikanischen Soldaten habe wesentlich zur Entscheidung für Grafenwöhr beigetragen. Italien mit einer zerstrittenen Regierung sei kein verlässlicher Partner für die USA und stellen dort eine weitere Stationierung in Frage, hob der Staatskanzleichef die Vorteile Bayerns heraus.

In Bezug auf die Kommunalwahl merkte Erhard Sinner an, keine Schnellschüsse zu machen, der Wähler sei der Souverän und entscheide aus dem Bauch heraus. Der Wahltag ist eine Momentaufnahme, nach einer genauen Analyse müsse erkannt werden, wo die CSU die Bürgerinnen und Bürger abholen muss um ihrem Motto „näher am Menschen“ gerecht zu werden. Bei der Diskussionsrunde beklagte der Wirt der „Post“, Helmut Dostler, warum ein Rauchverbot nicht in das Ermessen der Wirte gestellt wurde und was nun die Ausnahme bei den Oktoberfestzelten solle! Eberhard Sinner bekannte sich klar zum Nichtraucherschutzgesetz, schon der Gesundheitschutz und das Arbeitsschutzgesetz lasse keine andere Wahl. Für die Zelte gestand Sinner nur eine „zeitliche Ausnahme“ ein, er wandte sich klar gegen eine Lockerung der Bestimmungen.

Der Transrapid, DSL-Anschlüsse für den ländlichen Raum wurden von Stadtrat Gerhard Mark angesprochen. Auf das Bundesbodenschutzgesetz ging Hans Schieder ein, Ehrenmitglied Josef Geier sprach erneut das Thema Truppenübungsplatz an.

Endlich zu handeln, forderten Fraktionssprecher Josef Neubauer und zweiter Bürgermeister Gerald Morgenstern die bayerische Staatsregierung in punkto Straßenbau auf. Schön längst könnten Abbiegespuren und ein Kreisverkehr an der Einmündung Bahnhofstraße Pressather

Straße in Angriff genommen sein, doch die Mühlen der Behörden malen langsam. Der Freistaat sei in der Pflicht, auch bei der Erneuerung der Staatsstraße 2168 nach Eschenbach. Keine Bewegung und Stillstand herrsche beim staatlichen Bauamt in Sachen Ortsumgehung.

Gäste aus nah und fern wurden beim 37. Josefi begrüßt. MdL Georg Stahl war es gelungen mit Minister Sinner die Tradition der Kabinettsmitglieder als Redner beim Josefi-Frühshoppen fortzusetzen. Landtagskandidat Tobias Reiß aus dem Stimmkreis Tirschenreuth und Altlandkreis zeigte sich zuversichtlich, dass die CSU die stürmischen Zeiten nach der Kommunalwahl bald hinter sich bringen werde. Die Tatsache „nach der Wahl, sei vor der Wahl“ gelte besonders im Hinblick auf die Landtags- und Bezirkstagswahlen am 28. September diesen Jahres. Dem Wähler müssten die Erfolge der Christosozialen und deren Einsatz für die Region erneut vermittelt werden.

Einen Dank für die Unterstützung beim Josefi Frühshoppen durch Weißwurstbrotzeit und eine Freimaß richtete Ortsvorsitzender Gerald Morgenstern an Hans Gugel, Kurt Förttsch von der Brauerei Kulmbacher, an Postwirt Helmut Dostler sowie an die Stadtratsfraktion.

Gedacht wurde beim Josefi-Frühshoppen auch dem im Januar verstorbenen Obermedizinaldirektor, Dr. Joachim Nebe aus Eschenbach. Der große Förderer des Eschenbacher Krankenhauses war ein treuer Besucher der Traditionsveranstaltungen der Grafenwöhrer CSU.

Erste Analyse der CSU nach der Kommunalwahl

Keinen Grund zum Jubilieren habe nach der Kommunalwahl die Grafenwöhrer CSU. „Wir haben Prozente und Mandate verloren“ gestand CSU-Ortsvorsitzender Gerald Morgenstern in der Begrüßung der Gäste beim Josefi-Frühshoppen ein. Die Gründe für den Wahlausgang seien nach einer ersten Analyse des Ortsverbandes wohl vielfältig und ließen sich nicht auf einen Nenner bringen. Von den „Unwägbarkeiten der großen Politik“, über örtliche Themen bis zu Kampagnen der politischen Gegner reiche die Stoffsammlung. Es sei bedauerlich, dass unsere Kandidaten, trotz ihres Engagements und oft langjähriger Tätigkeit im Ehrenamt nicht die Zustimmung der Wähler erhielten. Unsere kontinuierliche Arbeit spiegelte sich nicht im Wahlergebnis wider stellte Gerald Morgenstern die Überzeugung des Ortsverbandes heraus. Das von Tür zu Türe gehen zahlte sich für die politischen Mitbewerber aus, Canvassing könne so als Erfolgsformel der Zukunft genannt werden. Die CSU müsse neue Wege gehen und eine neue Art und Qualität des „Näher am Menschen“ finden, so der Ortsvorsitzende.

Gerald Morgenstern dankte den CSU-Wählern für das ausgesprochene Vertrauen, die CSU-Stadtratsfraktion habe nun mit acht Mandaten den Wählerauftrag klar wahrzunehmen.

Zoiglfahrt zum Schafferhof

CSU, Frauenunion und Junge Union laden zur Zoiglfahrt auf den Schafferhof nach Neuhaus ein. Die Fahrt findet am Freitag, 25. April 2008 statt. Abfahrt ist um 18.30 Uhr am Marienplatz, Zustiegemöglichkeit besteht auch am Geismannskeller sowie in Gmünd und Hütten. Angeboten wird im Schafferhof ein bayerisches Buffett der Preis für das Buffett und die Busfahrt betragen 13 Euro. Die Musikanten werden gebeten ihre Instrumente mitzunehmen. Anmeldungen an Ortsvorsitzenden Gerald Morgenstern, Telefon 09641/2650, stellv. Ortsvorsitzenden Dieter Placzek, Telefon 09641/2670.

CSU-Sitzung.

Vorstandschafft, Stadtratsfraktion, Ausschuss und interessierte Mitglieder von CSU, FU und JU sind am Montag, 14. April 2008 um 20 Uhr zur Sitzung im Nebenzimmer des Gasthof Höbl eingeladen.

CSU - 4 Tagefahrt nach Paris

Der CSU-Ortsverband fährt vom 29.05.-01.06.08 nach Paris. Im Reisepreis von 348,- Euro sind sehr viele Nebenleistungen bereits inbegriffen, wie 3 Übernachtungen mit Frühstücksbuffet im 4-Sterne-Hotel „Holiday Inn“ in der Stadt, 1 Abendessen im Hotel, 1 Abendessen in einem Restaurant in der Stadt, 1 Abendessen am Montmartre incl. Getränke, örtliche Reiseleitung für ganztägige Stadtbesichtigung Paris, örtliche Reiseleitung zum Schloß Versailles mit Eintritt in die Gärten, Auffahrt in die 56. Etage des Tour Mountparnasse, Lichterfahrt auf der Seine mit deutschsprachiger Erklärung und ein Bordfrühstück bei der Anreise. Auf der Hinfahrt wird ein Besichtigungsstop an der Kathedrale in Reims eingelegt. Die Fahrt erfolgt in einem modernen Reisebus mit WC, Bordküche und Klimaanlage.

Wer noch teilnehmen möchte (auch Nichtmitglieder) möchten sich bitte baldmöglichst bei 1. Vorsitzenden Gerald Morgenstern, Tel. 09641/2650 oder stv. Vorsitzenden Dieter Placzek, Tel. 09641/2670 anmelden. Der genaue Programmablauf wird rechtzeitig zugesandt



Jahreshauptversammlung der Frauenunion

Die Frauenunion lädt am Mittwoch, 9. April 2008 zu ihrer Jahreshauptversammlung ein. Beginn ist um 19.30 Uhr im Gasthof Daubenmerkl.



Der neue Opel Agila. So flexibel wie Sie.

Hinter seinem frechen, dynamischen Monocab-Design verbirgt der neue Opel Agila einen riesigen Innenraum, den Sie flexibel Ihren Bedürfnissen anpassen können.

Vorteilspreis für Schnellentschlossene

Style-Paket¹

275,- € statt 550,- €²

Nur bis 12. April 2008!

Style-Paket

- 15-Leichtmetallräder im 7-Speichen-Design
- stark getönte Scheiben im Fond
- Lederlenkrad



Unser Barpreis

für den neuen Opel Agila mit 1.0l-Motor mit 48 kW (65 PS):

schon ab 9.990,- €*

Kraftstoffverbrauch, kombiniert: 5,0 l/100 km, innerorts: 5,9 l/100 km, außerorts: 4,4 l/100 km; CO₂-Emissionen, kombiniert: 120 g/km (gemäß 1999/100/EG).

¹ Optional.

² Unverbindliche Preisempfehlung des Style-Pakets ab 13. April 2008.

* zzgl. 570,- € Fracht- und Überführungskosten

01-003-2-4-8,5

MEMMEL
AUTOMOBILE
Service und mehr...

www.memmel.de

95478 Kemnath
Telefon 09642/92140
95615 Marktredwitz
Telefon 09231/9990-0
95643 Tirschenreuth
Telefon 09631/7052-0
91257 Pegnitz
Telefon 09241/9916-0
92690 Pressath
Telefon 09644/68982-0
92637 Weiden
Telefon 0961/67098-0

ABGELTUNGSTEUER

25%



Der Countdown läuft!

Wir informieren Sie am

07. April 2008 um 19.00 Uhr

im Sportpark Grafenwöhr

Referenten:

Herr Karl J. Preiß, Dipl. Finanzwirt, Steuerfachmann

Herr Martin Kraus, Teamleiter Wertpapierberatung

Aufgrund des begrenzten Platzangebotes bitten wir um Anmeldung bis **03. April 2008**.

Kostenlose Eintrittskarten erhalten sie bei:

Sparkasse Eschenbach
Sparkasse Grafenwöhr
Sparkasse Pressath

Frau Schäftner
Frau Faltenbacher
Herr Prunhuber

Sparkasse.
Fair. Menschlich. Nah.



**Sparkasse
Grafenwöhr**

Dienstleistungen BERNHARD



Alle Arbeiten rund um Haus und Garten Schraubenhandel - Hausmeisterservice

Zum Rennsteig 7
92655 Grafenwöhr

E-mail: tuc.bernhard@web.de

Tel.: 09641 925855

Fax: 09641 925856

Mobil: 0160 7505208

Stephan Schmeilzl

Obere Wiesenstr. 8
92655 Grafenwöhr
Tel. 09641/3507

- **Bedachungsbaustoffe und beratende Tätigkeit vor Ort**
 - Hausmeisterservice
 - Dienstleistungen
- **Trockenbau**
 - Holzbau
- **Arbeiten rund ums Haus**
 - Renovierungsarbeiten
 - Kaminkehrerauftritte
 - Dachfenster
 - Schneefang

FotoQuelle

QUELLE.
S H O P

Bestellannahme + Foto Service

Inh.: **A. Emmerich**

Neue Amberger Str. 30
92655 Grafenwöhr - Tel./Fax 09641/489

Bayerisches Rotes Kreuz 
Bereitschaft Grafenwöhr

**Erste Hilfe Kurs für
 Führerscheinanwärter
 und Interessierte**



Entdecke den
 Helden in Dir.

Erste-Hilfe-Kurse unter DRK.de



Am Samstag, den 26.04.2008 bietet das BRK-Grafenwöhr einen Erste Hilfe Kurs (Lebensrettende Sofortmaßnahmen) für Führerscheinanwärter und Interessierte an.

Der Kurs ist nur für die Führerscheinklassen A1, A, B, BE, L, M, S und T gültig. Beginn ist um 9.00 Uhr in der Stadthalle Grafenwöhr und Ende gegen 17.00 Uhr. Die Mittagspause ist von 12.00 Uhr bis 12.45 Uhr geplant. Die Kursgebühr beträgt 21 Euro.

Die Teilnahme ist nur möglich, sofern vorher eine Anmeldung erfolgt ist (Anmeldungen bei Kathrin Regler, Telefon 09641/8149, e-mail: regler@t-online.de). Nicht angemeldete Teilnehmer können aus organisatorischen Gründen nicht berücksichtigt werden.

Bereitschaftsabend

Bereitschaftsabend am 11.04.2008 - Fallbeispiele mit Bereitschaftsarzt Dr. Lechner

**BRK Bereitschaft
 Grafenwöhr - jetzt auch
 online!**



Termine und Infos jetzt auch unter
www.brk-grafenwoehr.de

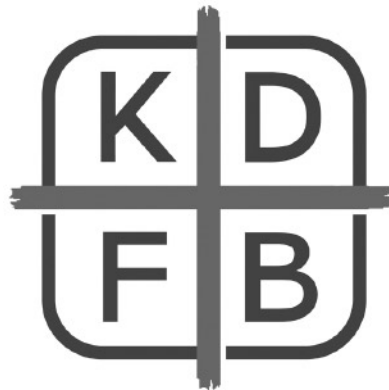


JU Aktuell

**Jahreshauptversammlung
 der JU**

Zur Jahreshauptversammlung lädt die Junge Union am Sonntag, 6. April 2008 ein. Beginn ist um 19 Uhr im Gasthof Daubenmerkl.

Auf der Tagesordnung stehen die Berichte des Vorsitzenden und des Schatzmeisters, es spricht JU-Kreisvorsitzender Ludwig Würth.



Katholischer Deutscher
FRAUENBUND

**Kinder Grenzen setzen -
 Kinder brauchen Rituale**

Am Montag den 07.04.2008 laden wir zum Vortrag mit Frau Dipl. Pädagogin Cornelia Walter recht herzlich ein. Beginn 19.30 Uhr im Jugendheim (kleiner Saal).

Osterkaffee

Am Dienstag den 08.04.2008 laden wir unsere Senioren zum Osterkaffee recht herzlich ein.

Beginn um 14.00 Uhr mit der Seniorenmesse

**„Wenn meine Trauer Worte
 findet“**

Der Kath. Frauenbund Grafenwöhr bietet als neue Einrichtung das „Trauercafe“ an.

Was ist ein Trauercafe?

Einmal im Monat können Menschen miteinander ins Gespräch kommen, die mit dem Verlust eines lieben Menschen, mit der Trennung von vertrauten Menschen oder auch Wegzug leben müssen. Jede Erfahrung von Verlust geht mit natürlichen Reaktionen von

Trauer einher. Diese Trauergefühle können auch über einen langen Zeitraum in unterschiedlicher Intensität erlebt werden. Oft ist es so, dass die Gesprächsbereitschaft bei Freunden, Nachbarn und in der eigenen Familie begrenzt ist, immer wieder über den Verlust und die Trauer des Betroffenen zu reden. Gerade dies ist aber für den Trauernden wichtig. Der erlittene Verlust muss betrauert werden können. Unterdrückte Trauer kann einen Menschen krank machen.

„Wenn meine Trauer Worte findet“ kann das für Trauernde der erste Schritt sein, aus der isolierenden Sprachlosigkeit heraus zu kommen. Im Trauercafe treffen sich Menschen die Ähnliches erlitten haben und darum einander besser verstehen können. (Gemeinsame Gespräche, gemeinsames Weinen, gemeinsames Lachen und neue Kontakte)

Das Trauercafe will helfen, wieder Orientierung zu finden und Sicherheit zurück zu erlangen. Es will Möglichkeiten anbieten, im Gespräche mit Gleichbetroffenen Wege zu erkunden, wie der erlittene Verlust in das weitere Leben integriert werden kann.

Alle, die sich angesprochen fühlen, sind zu einem ersten Treffen am Donnerstag, 24. April 2008 um 14.00 Uhr in den kleinen Saal des Jugendheimes herzlich eingeladen. Wir bitten um Anmeldung bei Frau Hildegard Haupt (Tel. 3148). Die Teilnahme ist kostenfrei.

Das Trauercafe wird von Frau Hildegard Haupt und Frau Rosi Ließmann begleitet, die zuhören wollen und geschäftsbereit sind.



**Pistenschwinger eröffnen
 die „Outdoor-Saison“**

„Raus in die Natur“ lautet die Devise beim Ski-club „Pistenschwinger Gössenreuth“. Nach dem die Ski-Ausflüge und die Skigymnastik in der Stadthalle abgeschlossen sind beginnt ab Montag 31. März 2008 die „Freiluft-Saison“ für das Fitness-Training in „Nordic-Walking“ und Laufen. Die Nordic Walker gehen jeweils Montag und Freitag, auf eine ca. einstündige Route rund um Gössenreuth. Treffpunkt ist jeweils um 18.30 Uhr am Feuerwehrgerätehaus in Gössenreuth.

Die Läufer treffen sich jeweils Dienstags um 18 Uhr am Sportpark zum Konditionstraining. Auch Nichtmitglieder sind zu den sportlichen Aktivitäten der Pistenschwinger eingeladen, bereits jetzt geht es darum die körperliche Kondition zu halten und zu steigern, desto größer ist der Spaß beim Skifahren.

Aus dem Stadtgeschehen

Ergebnisse der Kommunalwahl am 02.03.2008

Die Amtsperiode des neugewählten Bürgermeisters und des Stadtrats dauert vom 01. Mai 2008 bis 30. April 2014.

Die Kommunalwahl in Grafenwöhr brachte, nach Feststellung durch den Wahlausschuss der Stadt Grafenwöhr am 18.03.2008, das nachstehende Ergebnis:

I. Wahl des ersten Bürgermeisters

Erstmals nach 1956 kandidierten drei Bewerber um das Amt des ersten Bürgermeisters.

1. Insgesamt wurden 3.202 gültige Stimmen hierzu abgegeben.

Auf die einzelnen Bewerber entfielen:

Name	Kennwort	Gültige Stimmen	%
Morgenstern Gerald , Soldat, 2. Bürgermeister, Kreisrat	CSU	879	27,45
Wächter Helmuth , 1. Bürgermeister, Kreisrat	SPD	1.907	59,56
Thomas Schopf , Polizeibeamter	FWG	416	12,99
Gesamt		3.202	100,00

2. Damit ist der Bewerber **Helmuth Wächter** mit mehr als der Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen zum ersten Bürgermeister gewählt. Er hat die Wahl wirksam angenommen.

3. Nachstehend die Ergebnisse der letzten drei Bürgermeisterwahlen im Vergleich:

Jahr	2008	2002	1996
Stimmberechtigte	5.041	5076	4871
Wähler	3.234	3375	3703
Wahlbeteiligung	64,15 %	66,49 %	76,02 %
Gültig	3.202	3306	3648
Ungültig	32	69	55

Jahr	2008			2002		1996	
	Name	Stimmen	%	Stimmen	%	Stimmen	%
CSU	Morgenstern Gerald	879	27,45	1.301	39,35	1.088	29,82
SPD	Wächter Helmuth	1.907	59,56	2.005	60,65	2.560	70,18
FWG	Schopf Thomas	416	12,99	--		--	

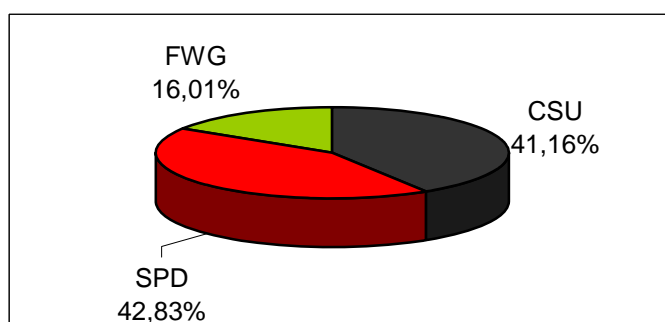
II. Wahl der Stadtratsmitglieder

In der Stadt Grafenwöhr waren 20 Sitze zu vergeben. Die Wahl fand nach den Grundsätzen der Verhältniswahl statt.

Es wurden insgesamt 59.663 gültige Stimmen abgegeben.

1. Die zu vergebenden Sitze verteilen sich auf folgende Wahlvorschläge:

Wahlvorschlag Kennwort	Gültige Stimmen	Sitze	%
CSU	24.557	8	41,16
SPD	25.551	9	42,83
FWG	9.555	3	16,01
Gesamt	59.663	20	100,00



Aus dem Stadtgeschehen

2. Aus den einzelnen Wahlvorschlägen wurden folgende Stadtratsmitglieder bzw. Ersatzleute für die Wahlperiode 2008 - 2014 gewählt:

Wahlvorschlag Nr. 1 - Kennwort CSU - 8 Sitze

Gewählte:

Lfd. Nr.	Name, Vorname, Beruf	Gültige Stimmen
1	Morgenstern Gerald, Berufssoldat	2774
2	Stauber Anita, Pfarrsekretärin	2622
3	Mayer Thomas, Postbeamter	2562
4	Neubauer Josef, Dipl.-Ingenieur, Sicherheitsingenieur	2434
5	Reiter Thomas, Bauzeichner	1746
6	Lippiotta Peter, Finanzwirt a.D.	1344
7	Mark Gerhard, Versicherungsmakler	1340
8	Kraus Christian, Wirtschaftsinformatiker	1175

Listennachfolger:

9	Wächter Werner, Fliesenleger	1086
10	Heßler Anita, Bürokauffrau	998
11	Dobmann Marcus, Schreinermeister	796
12	Regler Hermann, Verkaufsleiter	783
13	Adam Brigitte, Heimleiterin	775
14	Kurz Johann, Fleischermeister	751
15	Knobloch Edgar, Diplom-Verwaltungswirt, Beamter	735
16	Placzek Monika, Fleischfachverkäuferin	717
17	Jelen Dorothea, Krankenschwester	566
18	Hörl Matthias, Angestellter	513
19	Mayer Alexander, Student	426
20	Amtmann Christoph, Soldat	414
Insgesamt		24557

Wahlvorschlag Nr. 2 - Kennwort SPD - 9 Sitze

Gewählte:

Lfd. Nr.	Name, Vorname, Beruf	Gültige Stimmen
1	Greim Udo, Berufssoldat a.D.	2208
2	Plößner Johannes, Berufssoldat	1950
3	Wächter Karl-Heinz, Postbeamter a.D.	1844
4	Färber Hannes, Elektroinstallateur	1798
5	Schopf Anton, Angestellter	1625
6	Werner Elisabeth, Bäckereifachverkäuferin	1533
7	Ott Stefan, Schreiner	1352
8	Schatz Tobias, Schreiner, Feuerwehrkommandant	1289
9	Weiß Thomas, Produktionsleiter	1085

Listennachfolger:

10	Mayer Doris, Heilpraktikerin	1080
11	Stopfer-Höhn, Marlene, Fachlehrerin	989
12	Kamm, Thomas, Dipl.-Ing., Angestellter	832
13	Witt Markus, Elektroinstallateurmeister	764
14	Dobmann Karl, Rentner	648
15	Schmeilzl Sabrina, Versicherungskauffrau	636
16	Conrad Regina, Buchhändlerin	632
17	Pappenberger Florian, Bäcker	630
18	Beier Tanja, Kaufmännische Angestellte	466
19	Halbauer Walter, Technischer Angestellter	395
20	Wächter Helmuth, als 1. Bürgermeister gewählt	3795
Gesamt		25551

Wahlvorschlag Nr. 4 - Kennwort Freie Wählergemeinschaft - 3 Sitze

Gewählte:

Lfd. Nr.	Name, Vorname, Beruf	Gültige Stimmen
1	Schopf Thomas, Polizeibeamter	1747
2	Stümpfl, Gerhard, Versicherungskaufmann	1733
3	Pöllath, Christine, Geschäftsleiterin	711

Listennachfolger:

4	Stümpfl Alexander, Versicherungsfachwirt	617
5	Trummer, Hans-Jürgen, Kfz-Mechanikermeister	521
6	Sporer Wolfgang, Kaufmännischer Angestellter	508
7	Rimkus Walter, Angestellter	476
8	Hacker, Karl, Gebietsverkaufsleiter	449
9	Gebhard Doris, Unternehmerin	320
10	Pöhl Martin, Angestellter	307
11	Mittlmeier Barbara, Übersetzerin	294
12	Jagenlauf Norbert, Schreinermeister	276
13	Koller Harald, Datenverarbeitungskaufmann	275
14	Kammerer Jürgen, Polizeibeamter	260
15	Ludwig, Udo, Kraftfahrer	200
16	Gradl, Renate, Bürokauffrau	198
17	Ross, Brigitte, Studienrätin	179
18	Goller, Charlotte, Angestellte	169
19	Höhn Marius, Betriebswart	164
20	Thurn Markus, Heizungs- und Klimatechniker	151
Gesamt		9555

3. Nachstehend die Ergebnisse der letzten drei Stadtratswahlen im Vergleich:

Jahr	2008	2002	1996
Stimmberechtigte	5.041	5.076	4.871
Wähler	3.234	3.375	3.703
Wahlbeteiligung	64,15 %	66,49 %	76,02 %
Gültig	3.125	3.264	3.571
Ungültig	109	111	132

Jahr	2008			2002			1996			
	Kennwort	Stimmen	%	Sitze	Stimmen	%	Sitze	Stimmen	%	Sitze
	CSU	24.557	41,16	8	31.985	52,00	11	31.923	47,29	10
	SPD	25.551	42,83	9	22.045	35,84	7	26.764	39,65	8
	FWG	9.555	16,01	3	7.481	12,16	2	8.812	13,06	2
	Gesamt	59.663	100,00	20	61.511	100,00	20	67.499	100,00	20



Schützenverein Falkenhorst e.V.

Liebe Schießsportfreunde!

Wir laden wieder alle Grafenwöhrer Vereine, Verbände und sonstige Betriebs- und Stamm-tischgemeinschaften oder Klubs im Auftrage des Stadtverbandes zur traditionellen

Stadtmeisterschaft

In der Disziplin **Luftdruckwaffen** (Gewehr und Pistole) auf das Herzlichste ein.

Schießzeiten: Samstag, den 19. April von 14:00 - 21:00 Uhr

Sonntag, den 20. April von 10:00 - 15:00 Uhr

Siegerehrung: Sonntag, den 20. April um 19:00 Uhr

Geschossen wird mit der Waffe auf 10 Meter stehend, freihändig ohne Schießjacke und Handschuh.

Stadtmeister kann nur werden, der in Grafenwöhr oder in den Ortsteilen wohnhaft ist.

Eine Mannschaft besteht immer aus 3 Personen (beliebigen Alters und Geschlecht)

Einzelwertung erfolgt in folgender Gruppierung:

Schülerklasse:

bis 1994 3 Pokale und Urkunden

Jugendklasse:

1993 bis 1988 3 Pokale und Urkunden

Damenklasse:

ab 1987 3 Pokale und Urkunden

Schützenklasse:

ab 1987 3 Pokale und Urkunden

Es werden 20 Schuss auf Meisterscheibe und 1 Schuss auf die Ehrenscheibe abgegeben.

Startgebühr:

Schüler und Jugendliche 3,00 Euro pro Starter

Damen und Schützen 5,00 Euro pro Starter

Gewehre, Munition und Scheiben werden zur Verfügung gestellt.

Mannschaftswertung:

a. Mannschaftsstadtmeister ist, wer mit seinen drei Startern die höchste Ringzahl erreicht.

1.-5. Platz ein Pokal/Urkunde. 6.-10. Platz Urkunden

Die Stadtmeistermannschaft erhält einen Wanderpokal, der nach dreimaligem Wiedergewinn in den Besitz der Mannschaft übergeht.

b. Spekulierstadtmeister ist, wer mit seiner Mannschaft die höchste Quersumme der drei Einzelergebnisse erreicht.

z. B. (Schütze 1. 079 P. 2. 102 P. 3. 048 P.)
(0+7+9 + 1+0+2 + 0+4+8 = 31 Punkte)

1.-5. Platz ein Pokal/Urkn. 6.-10. Platz Sachpreise, Urkunden

Ehrenscheibe: (rot) 1 Schuss

Der Schütze mit dem besten Tiefschuss gewinnt die Ehrenscheibe. LP-Teiler werden durch 3 geteilt.

1 Schuss mit der Einlage bezahlt, kein Nachkauf möglich.

Die Scheibe wird mit dem Namen des Bestschützen beschriftet und geht an den Gewinner über.

3-4 Preise.

Wir wünschen allen Teilnehmern viel Spaß, eine ruhige Hand und viel Erfolg.

SG Falkenhorst Hütten und der Stadtverband.

Maria Werner

1. Vorsitzende

Norbert Winterstein

1. Schützenmeister

Josef Aumüller

2. Schützenmeister

SOZIALVERBAND

VdK

BAYERN

Zukunft braucht Menschlichkeit. Ortsverband Grafenwöhr

VdK-Außensprechttag

Am Dienstag, 01. April 2008, Sprechtag des Ortsverbandes Grafenwöhr von 11 bis 12 Uhr im Erdgeschoss des Rathauses. Die Beratung erfolgt durch Herrn Sigmund Bergmann, Leiter der Kreis-Geschäftsstelle Weiden.

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Zu unserer Jahreshauptversammlung mit Ehrungen und Neuwahlen am Sonntag, 27. April 2008 um 14.00 im neu eröffneten „Cafe Bäckeria“ (direkt neben Einkaufsmarkt „Lidl“ in der Bahnhofstraße.) lade ich alle Mitglieder herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung durch 1. Vorsitzende
2. Totengedenken
3. Jahresbericht 2007
4. Bericht des Kassenverwalters
5. Grußworte der Gäste
6. Ehrung langjähriger Mitglieder
7. Berufung eines Wahlausschusses
8. Neuwahlen der Vorstandschaft
9. Wünsche, Anträge, Verschiedenes

Wahlvorschläge und Anträge an die Mitgliederversammlung bitte an 1. Vorsitzende Irmgard Moeller, Thumbachstr. 9, 92655 Grafenwöhr bis zum 13.04.2008 schriftlich zuleiten.

Auf Ihr Kommen freut sich die gesamte Vorstandschaft.

Irmgard Moeller

1. Vorsitzende



Grafenwöhr

Kreativtreff

Der Kreativtreff am 12.04.2008 muss leider verschoben werden.

Neuer Termin wird rechtzeitig bekanntgegeben.

Freitag 9. Mai und Samstag 10. Mai 2008

Einradworkshop

„Unser Dauerbrenner“

Aufgrund der großen Nachfrage bieten wir wieder einen Kurs mit der Familie Luczak an.

Anfänger lernen anhand verschiedener Gleichgewichtsübungen, und mit Hilfsmitteln wie Barren und Kästen, den richtigen Sitz, das Aufsteigen sowie die ersten Tritte auf dem Einrad.

Fortgeschrittene bauen auf ihr bisheriges Können auf und lernen neue Herausforderungen kennen. Sie lernen Formationen einüben, Gegenstände aufheben oder fangen, Rückwärtsfahren u.v.m.

Kosten: 13,- Euro / 11,- Euro (für Mitglieder) (Getränke werden bereitgestellt.)

Treffpunkt: Stadthalle Grafenwöhr

am Freitag, 09.05.08

Anfänger 16.30 - 18.00 Uhr

Fortgeschrittene 18.00 - 19.30 Uhr

am Samstag, 10.05.08

Anfänger 10.00 - 11.30 Uhr

Fortgeschrittene 11.30 - 13.00 Uhr

Bitte Helm mitbringen!!!

Anmeldung **Karin Ließmann 09641 - 82 52**
Barbara Träger 09644 - 917 847

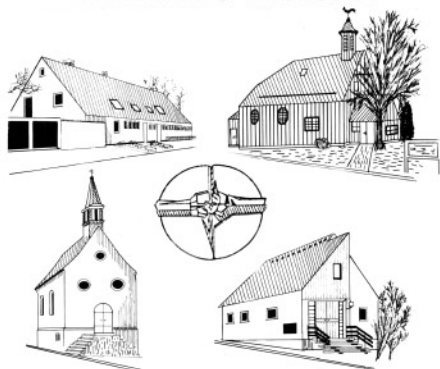
IG Spielplatz Bahnhofsiedlung

Heizöl-Bestellung

Die Interessensgemeinschaft Spielplatz Bahnhofsiedlung führt wieder eine Heizöl-Sammelbestellung durch.

Bis zum Samstag, 05.04.2008 besteht die Möglichkeit einer telefonischen Bestellung bei Herrn Siegfried Schieder (Tel. 655 oder mobil unter 0160/95854385).

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Grafenwöhr-Pressath



Gottesdienste

Michaelskirche in Grafenwöhr

06.04.08 um 10:00 Uhr Gottesdienst
13.04.08 um 10:00 Uhr Gottesdienst
20.04.08 um 10:00 Uhr Gottesdienst
27.04.08 um 10:00 Uhr Gottesdienst
01.05.08 um 11:00 Uhr Motorradfahrer-
gottesdienst in Hütten

Altöttingkapelle in Pressath

05.04.08 um 19.00 Uhr Gottesdienst
19.04.08 um 19.00 Uhr Gottesdienst

Seniorenheime

16.04.08 um 16:30 Uhr Gottesdienst in
St. Sebastian in Grafenwöhr
16.04.08 um 15:00 Uhr Gottesdienst im
BRK-Seniorenheim in Gmünd

Kindergottesdienst

Der Kindergottesdienst findet am 06.04.2008
um 9:30 Uhr im Gemeindehaus in Pressath
statt

Krümelclub

Krümelclub jeden Dienstag um 9:00 Uhr im
Gemeindehaus. Während der Ferien entfällt
der Krümelclub.

Kindertagesstätte

Am 01.05.2008 ist die KITA geschlossen
wegen Feiertag.

Am 05. und 12.04.2008 ist Arbeitseinsatz
mit Eltern zur Gartensanierung der KITA.

Seniorentagsclub

Fahrt vom 10. bis 13.04.2008 zur Tulpenblüte
nach Holland. Abfahrt um 06:00 Uhr bei Fa.
Göttel und um 06:10 Uhr Eichendorfstraße.

Motorradfahrer-gottesdienst

Am 01. Mai 2008 findet um 11:00 Uhr auf
dem Gelände der freiwilligen Feuerwehr
in Hütten der alljährliche Motorradfahrer-
gottesdienst statt, dieses Jahr mit Pfarrer
Günter Daum.

Ökumene

Am 21. April 2008 um 19:00 Uhr findet eine
Veranstaltung des katholischen Frauenbun-
des im Jugendheim statt. Es gibt einen
Vortrag zum Thema Hospiz. Es ergeht herz-
liche Einladung auch an alle evangelischen
Christen.



- 03.04.2008 Herr WILLI EBERT
Netzarter Str. 8
zum 73. Geburtstag
- 05.04.2008 Herr HEINRICH LINDNER
Creußenstr. 12
zum 77. Geburtstag
- 06.04.2008 Frau REGINA BAIER
Bierlohstr. 5
zum 86. Geburtstag
- 07.04.2008 Herr GOTTFRIED OTT
Am Weinbühl 24
zum 76. Geburtstag
- 07.04.2008 Frau HEDWIG STEINBECK
Sebastianstr. 1
zum 84. Geburtstag
- 08.04.2008 Frau MARIA ARMANN
Weihernstr. 4
zum 73. Geburtstag
- 08.04.2008 Frau AMALIA LEB
Am Sudhaus 1
zum 77. Geburtstag
- 08.04.2008 Frau KATHARINA EMMERICH
Sebastianstr. 1
zum 93. Geburtstag
- 09.04.2008 Herr Karl Eichstetter
Thumbachstr. 13
zum 78. Geburtstag
- 09.04.2008 Frau MARIA SCHOLZE
Wolfgangstr. 3
zum 81. Geburtstag
- 10.04.2008 Frau NINA KAMBER
Alte Amberger Str. 54
zum 71. Geburtstag
- 10.04.2008 Herr ALFRED TAMPE
Rosenhofer Str. 31
zum 81. Geburtstag
- 10.04.2008 Frau EVA LANIUS
Sebastianstr. 1
zum 83. Geburtstag
- 11.04.2008 Frau OLGA NEPKE
Sudetenstr. 3
zum 80. Geburtstag
- 11.04.2008 Herr HERMANN KIRCHHOFF
Grub 2
zum 82. Geburtstag
- 12.04.2008 Frau LYA GROSS
Hammerstr. 9, Hammergmünd
zum 82. Geburtstag
- 13.04.2008 Frau JOHANNA KNEISL
Im Mittel 6
zum 73. Geburtstag
- 13.04.2008 Herrn ANTON SCHÖNMANN
Kirchweiherstr. 14
zum 76. Geburtstag
- 13.04.2008 Frau WALBURGA BENDL
Grünhundweg 3
zum 81. Geburtstag
- 17.04.2008 Frau GRETE NICKLAS
Dürrwiesenweg 6
zum 77. Geburtstag

- 17.04.2008 Frau ROSA SCHREGLMANN
Sebastianstr. 1
zum 84. Geburtstag
- 18.04.2008 Frau ROSA SCHECK
Thumbachstr. 14 A
zum 79. Geburtstag
- 19.04.2008 Frau WALTRAUD ILLING
Am Lager 10
zum 73. Geburtstag
- 21.04.2008 Frau ELISABETH ROTHBALLER
Sebastianstr. 1
zum 81. Geburtstag
- 23.04.2008 Herrn ALBERT RUBNER
Neue Amberger Str. 12
zum 78. Geburtstag
- 25.04.2008 Frau GOLDIE SMITH
Neue Amberger Str. 89
zum 72. Geburtstag
- 25.04.2008 Frau EMMA SOLLNER
Im Grabengrund 17
zum 81. Geburtstag
- 25.04.2008 Herrn WILHELM ECKERT
Rosenhofer Str. 27
zum 87. Geburtstag
- 28.04.2008 Frau HILDE JANNER
Hammerstr. 9, Hammergmünd
zum 81. Geburtstag



Geboren ist am:

- 27.02.2008 in Weiden i.d.OPf.
DAVID MATTHIAS KLASS
Eltern: Dipl.-Verwaltungswirtin
(FH) Christine Klaß und
Dipl.-Verwaltungswirt (FH)
Christian Klaß
Steinackerweg 6,
Bruckendorfgmünd



Verstorben ist am:

- 21.02.2008 in Grafenwöhr
ANNELIESE GÖTZ,
geb. Dörner
Hammerstr. 9, Hammergmünd
- 28.02.2008 in Grafenwöhr
BERTA KOPPMANN, geb. Pritzl
Hammerstr. 9, Hammergmünd
- 02.03.2008 in Grafenwöhr
ELSA PÖSSL, geb. Beyer
Sebastianstr. 1
- 02.03.2008 in Weiden i.d.OPf.
MARGARETA FISCHER,
geb. Pritzl
Hammerstr. 9, Hammergmünd

Aus dem Stadtgeschehen

III. Wahl des Landrats

1. Für die Wahl des Landrats wurden in **Grafenwöhr** insgesamt 3.234 gültige Stimmen abgegeben und im gesamten **Landkreis Neustadt a. d. Waldnaab** waren es 57.544 Stimmen.

Auf die einzelnen Bewerber entfielen in Grafenwöhr:

Name	Kennwort	Grafenwöhr		Neustadt/WN	
		Gültige Stimmen	%	Gültige Stimmen	%
Wittmann Simon Landrat, Tännesberg	CSU	1.927	60,77	34.795	61,69
Karl Annette Hausfrau, Altstadt a.d.W.	SPD	1.058	33,36	17.812	31,58
Bergmann Klaus Dipl.-Ingenieur, Altstadt a.d.W.	GRÜNE	186	5,87	3.799	6,74
Gesamt		3.234	100,00	57.544	100,00

IV. Wahl der Kreisräte

Folgende drei Kreisräte vertreten die Stadt Grafenwöhr im Kreistag des Landkreises Neustadt a. d. Waldnaab (2002: 5 Kreisräte; 1996: 6 Kreisräte):

Name	Kennwort	Grafenwöhr	Neustadt/WN
		Stimmen	Stimmen
Greim Udo	SPD	4459	19.659
Morgenstern Gerald	CSU	4735	28.752
Wächter Helmuth	SPD	5106	23.271

Grafenwöhr hat gewählt- Interessantes zur Kommunalwahl Helmuth Wächter als Bürgermeister bestätigt – Acht neue Stadtratsmitglieder

Die Grafenwöhrer haben ihre Wahl für die nächsten sechs Jahre vom 01.05.2008 bis 30.04.2014 getroffen. Helmuth Wächter ist mit eindeutiger Mehrheit von 59,56 % wieder zum 1. Bürgermeister gewählt worden. Seine Herausforderer Gerald Morgenstern und Thomas Schopf erreichten 27,45 % bzw. 12,99 % der Stimmen.

Zusammensetzung des neuen Stadtrats

Auch 20 Stadtratsmitglieder waren am Wahl-Sonntag zu wählen. Die Stimmen verteilen sich wie folgt: die CSU erreichte 41,16 %, die SPD 42,83 % und die FWG 16,01 % der abgegebenen Stimmen. Somit erhält die CSU 8 Sitze (-3) im Stadtrat, die SPD 9 Sitze (+2) und die FWG 3 Sitze (+1). Acht Stadtratsmitglieder sind neu im Stadtrat. Bei diesen handelt es sich um Hannes Färber, Christian Kraus, Stefan Ott, Tobias Schatz, Thomas Schopf, Karl-Heinz Wächter, Thomas Weiß und Elisabeth Werner. Christine Pöllath war bereits seit 22.03.2007 im Stadtrat als Nachrückerin für Herbert Hummel vertreten.

Herbert Hummel, Daniel Koller und Josef Neubauer (SPD) schieden während der laufenden Stadtratsperiode aus dem Stadtrat aus. Hannelore Hammon, Karl Schönberger, Maria Werner und Eleonora Widmann kandidierten nicht mehr für die neue Periode. Sie, sowie Brigitte Adam, Karl Dobmann und Thomas Kamm, scheidern zum 30.04.2008 aus dem Stadtrat aus.

Stadtrat wird jünger – weniger Frauen

Das Durchschnittsalter der gewählten Stadtratsmitglieder beträgt 46,95 Jahre. Im Vergleich zur letzten Periode ist der gesamte Stadtrat um rund ein Jahr jünger geworden (2002 – 47,75 Jahre). Nur drei Frauen schafften den Einzug ins Kommunalparlament. Im Jahre 2002 waren es noch fünf Frauen.

Aus dem Stadtgeschehen

Veränderungen bei den Gemeindeteilen

Auch die Verteilung der Stadtratsmitglieder nach Gemeindeteilen hat sich im Vergleich zur letzten Periode deutlich verändert. War im Jahr 2002 noch jedes vierte Stadtratsmitglied aus Gmünd (5 Mitglieder) so sind in der kommenden Periode nur noch 3 Mitglieder aus diesem Gemeindeteil. Konstant geblieben ist die Anzahl der Stadtratsmitglieder aus Hütten mit 2 Mitgliedern. Gößenreuth ist diesmal nicht mehr im Stadtrat vertreten (2002 – 1 Mitglied). Die Anzahl der Stadtratsmitglieder aus Grafenwöhr erhöht sich dadurch auf 15 Mitglieder (2002 – 12 Mitglieder).

Es wurde fleißig kumuliert und panaschiert

1.812 Wähler (58 %) machten von der Möglichkeit des Panaschierens Gebrauch (Wahl von Bewerbern aus verschiedenen Listen). Die Anzahl der Stimmzettel, die unverändert gekennzeichnet wurden (=Listenkreuz) nahm im Vergleich zu 2002 deutlich ab. Diese betrug 2008 gerade einmal 265 Stimmzettel (CSU: 85, SPD: 135, FWG: 45); 2002 waren es noch 370 Stimmzettel (CSU: 189, SPD: 143, FWG: 38). 1.048 Stimmzettel wurden nur innerhalb eines Wahlvorschlages verändert (CSU: 466, SPD: 504, FWG: 78). Im Vergleich zu 2002 mit insgesamt 1.086 Stimmzettel ist die Veränderung nur unwesentlich. Eine deutliche Veränderung ist jedoch zwischen den Parteien erkennbar (CSU: 672, SPD: 365, FWG: 49).

Die Spitzenreiter bei der Stadtratswahl

Die meisten Stimmen erhielten Helmuth Wächter (3.795), Gerald Morgenstern (2.774), Anita Stauber (2.622), Thomas Mayer (2.562) und Josef Neubauer (2.434).

Verschiedene Berufe vertreten

Die größte Berufsgruppe mit sieben Stadtratsmitgliedern ist im öffentlichen Dienst bei der Bundeswehr, Polizei oder Stadt beschäftigt. Sechs Mitglieder sind als leitende oder sonstige Angestellte tätig. Neben zwei Selbstständigen und zwei Facharbeitern sind auch drei Rentner/Pensionäre im Stadtratsgremium vertreten.

Geringere Wahlbeteiligung – mehr Briefwähler

Die Anzahl der Wahlberechtigten betrug 5.041, davon 494 Jungwähler, die zum ersten Mal bei einer Kommunalwahl wählen durften. 1.237 Personen nutzten die Möglichkeit zur Briefwahl. Lediglich 1997 Personen gingen persönlich zur Wahl. Insgesamt bedeutet dies eine Wahlbeteiligung von 64,15 %. Die Tendenz ist hier stark rückläufig (2002: 66,49 %, 1996: 76,02 %, 1990: 80,08 %).

Grafenwöhr, im März 2008

STADT GRAFENWÖHR

Willi Keck

Wahlleiter der Gemeindewahl

www.Autoverwertung-am-Flugplatz.de



M. Brewitzer GmbH

PKW- und LKW- Verwertung
PKW-, LKW- und Nutzfahrzeughandel
Containerdienst 1,1 - 40 m³ Entsorgung



Cars

Trucks

&

NEU: Abfall- und Bauschuttannahme

&

Parts

Beim Flugplatz 13 · 92655 Grafenwöhr · Telefon 09641/553 · Fax 09641/581

Parts

Der Dank gilt allen Wählerinnen und Wählern!

Hannes Färber begrüßte den alten und neuen Bürgermeister Helmuth Wächter, die Stadträte und Stadtratskandidat/innen, die Frauen der AsF, und weitere Anwesende zur Wahlachse der SPD Grafenwöhr. Sein besonderer Dank galt dem Fraktionsvorsitzenden Udo Greim, der den Wahlkampf in Zusammenarbeit mit dem Bürgermeister mustergültig vorbereitet hat.

Udo Greim gab diesen Dank an die ganze Mannschaft zurück, die hervorragend mitgekämpft hat. „Man spricht wieder von der SPD in Grafenwöhr.“, merkte er an. Sein Dank galt auch allen Wählerinnen und Wählern, die ihr Vertrauen in die Arbeit der SPD setzten.

Besonders erwähnenswert fand der erste Bürgermeister den Zusammenhalt der diesjährigen Kandidaten. „Wir haben mit dieser tollen Truppe einen super Wahlkampf geführt. Das hat uns einen erheblichen Stimmenzuwachs gebracht!“, brachte er es auf einen Nenner. Die immer fast vollständige Präsenz mit der persönlichen Vorstellung der Kandidaten bei den Informationsveranstaltungen in den Ortsteilen war beachtlich, sowie bei sämtlichen anderen Veranstaltungen.

In der nachfolgenden Analyse konnte man

klar erkennen, dass das Vertrauen der Bürger in den Bürgermeister Helmuth Wächter unabhängig von den Wahlbezirken im ganzen Stadtgebiet und den Ortsteilen relativ gleichmäßig verteilt ist. Trotz oder gerade wegen der vielen neuen Stadtratskandidaten erreichte die SPD einen erheblichen Stimmenzuwachs, der ihnen ab Mai 2008 nun 9 Sitze im Stadtrat beschert. Dieses Gremium aus erfahrenen und neuen, engagierten Stadträten wird in den folgenden 6 Jahren ihrem Slogan „ehrliche Politik für ALLE“ im Grafenwöhrer Stadtrat treu bleiben. Nun gilt es, die positive Entwicklung, die die Stadt Grafenwöhr in den vergangenen Jahren unter dem Bürgermeister Helmuth Wächter genommen hat, weiter voranzutreiben. Dazu gehört unter anderem, den Kurs den die SPD mit ihren sozialen Projekten bereits auf den Weg gebracht hat, weiter fortzuführen.

Mit Blick auf den Kreistag fiel auf, dass die SPD bei den letzten Wahlen jeweils eingebüßt hatte. „Da kommt noch eine Herausforderung auf uns zu!“ bemerkte Wächter.

Thomas Kamm, der Kassier, bemerkte, dass der Wahlkampf viel Geld gekostet hat, das sei aber gut angelegt gewesen.

Spontan entschlossen sich die Damen des



AsF mit der 1. Vorsitzenden Elisabeth Werner, eine Spende an die Kasse der SPD weiterzugeben.

Abschließend wies Hannes Färber darauf hin, dass in naher Zukunft die Beschäftigung mit dem Landtagswahlkampf ansteht. Er beendete den offiziellen Teil mit dem Dank für die Aufmerksamkeit.



Politische Unterstützung aus Berlin

Ver.di Delegation bespricht Stationierungsfragen

Grafenwöhr/Berlin. Wegen anstehender Probleme und großer Ängste der Beschäftigten im Truppenübungsplatz suchten Ver.di und die Verantwortlichen in den Betriebsvertretungen wieder politische Unterstützung in Berlin. MdB Ludwig Stiegler hatte erneut eine Gesprächsrunde zusammengestellt und hochrangige Vertreter aus dem Verbindungsbüro der US-Army an einen Tisch mit den Interessenvertretungen der knapp 3.000 Arbeitnehmer auf den Truppenübungsplätzen Grafenwöhr/Vilseck und Hohenfels gebracht. Neben positiven Entwicklungen in der Oberpfalz brannten die aktuellen Kündigungen auch jahrzehntelang hochqualifizierter Arbeitnehmer mit dem Sicherheitsargument unter den Nägeln. Nach eingehender Diskussion mit Herrn Glendon Pitts, Verbindungsbüro der Streitkräfte in Europa sowie Herrn Julio Gutierrez, Verbindungsbüro Bayern wird MdB Ludwig Stiegler im Außenministerium die Maßnahmen mit auf die Tagesordnung setzen.

Weitere Themen waren die Auswirkungen der beiden Brigadeverlagerungen auf unterschiedliche Arbeitsplätze im Truppenübungsplatz. So ist in vielen Bereichen mit einem Wandel des Aufgabenzuschnitts und der Aufgabenverteilung zu rechnen. Herbert Albersdörfer sprach sich für die Fortführung des Ausbildungsprogramms aus. Werner Walberer, Ver.di Fachbereichsvorsitzender und Johann Lenz aus Vilseck wollten zur Entwicklung der Beschäftigungsverhältnisse Aufklärung. Nach ihrer Ansicht darf sich das Verhältnis von Deutschen zu US-Angehörigen nicht ungünstig entwickeln.

Karlheinz Winter vom Weidner ver.di Büro appelliert an alle Seiten, das bestehende NATO-Truppenstatut neu zu verhandeln; Ziel muss sein, so Winter, den Betriebsvertretungen endlich volle Beteiligungs- und Mitbestimmungsrechte zu geben.

Die Vertreter der US-Army erläuterten nochmals eingehend die Veränderungen und ihre Auswirkungen. Im Anschluss an diese Besprechung wurden diese Themen auch mit dem Referatsleiter Onno Hückmann aus dem Auswärtigen Amt diskutiert. Dieser wies darauf hin, dass das Zusatzabkommen zum Truppenstatut im letzten Jahr durch den Bundestag ratifiziert wurde - sich dieses mittlerweile im US-Senat befindet. MdB Ludwig Stiegler sicherte daraufhin zu, sich beim Auswärtigen Amt zum aktuellen Stand zu erkundigen.

Abschließend bewerteten die ver.dianer mit MdB Ludwig Stiegler den Ablauf der Gesprächsrunde. Hierbei brachten die Arbeitnehmervertreter ihre Bedenken zu den einzelnen Punkten klar zum Ausdruck. Am

Ende konnte aber festgestellt werden, hatten durchaus alle von der Aussprache gewonnen. So wurden die Nöte der „kleinen Leute“ genauso klar formuliert wie auch der Handlungsdruck in der Regierung dargestellt. Das Angebot von MdB Stiegler, die Gesprächsrunde als jährlich festen Bestandteil zu installieren nahmen die Betriebsvertreter ebenso gerne an, wie auch künftig regelmäßig Informationen auf dem „kleinen Dienstweg“ auszutauschen.



Stadtverband Grafenwöhr

In eigener Sache!

An alle Gewerbetreibende und Vereine in Grafenwöhr

Das Bürgerfest 2008 muss aus terminlichen Gründen leider ersatzlos gestrichen werden.

Wir bitten Sie daher um Verständnis. Voraussichtlich wird das Bürgerfest 2009 in Verbindung mit dem Fest 100 Jahre Truppenübungsplatz Grafenwöhr gefeiert.

Der angesetzte Termin mit den Gewerbetreibenden am 02.04.2008 um 17:00 Uhr entfällt.

Helmuth Wächter
1. Bürgermeister

Maria Werner
Stadtverbandsvorsitzende

PEGA 2008

... am Puls des Marktes!

In zehn Wochen startet die regionale Gewerbeschau in Pressath im Industriegebiet Döllnitz.

Vom 6. bis 8. Juni ist es wieder soweit: die regionale Gewerbeschau PEGA findet nach 13 Jahren wieder in Pressath statt. Als Ausrichter tritt der Gewerbering Pressath auf. Veranstalter sind die Gewerbevereine der Gemeinden des VierStädtedreiecks: der Handwerker- und Gewerbeverein Kirchenthumbach, der Wirtschaftsverein für Industrie, Handel und Handwerk e.V. Grafenwöhr, der Gewerbering e.V. Pressath und der Gewerbeverein e.V. Eschenbach.

Auf dem Gelände des Industrie-Gebietes Döllnitz werden wieder viele kompetente Unternehmer ihre Produkte und Dienstleistungen anbieten. Die Verantwortlichen rechnen mit mindestens 20.000 Besuchern, die sich für die Angebote der Aussteller aus der Region interessieren.

Die Gäste erwartet ein vielfältiges Angebot an Handwerks- und Industrieprodukten und Dienstleistungen. Es wird wieder für jedes Alter und für alle Interessengebiete das Passende dabei sein. Vom Thema Gesundheit und Vorsorge, über das Rettungswesen, die Bau- und Heimwerkerbranche, den Haushalt und verschiedene Autohersteller, Finanz- und Versicherungswesen bis zum Naturpark Nördlicher Oberpfälzer Wald reicht die Palette. Ein großes Thema ist die Umwelt und das Energie sparen. Hierzu haben sich die Hersteller verschiedener Heizungssysteme angesagt. Besichtigt werden können Pellets-, Holz- und Hackschnitzelheizungen, sowie Solar- und Photovoltaikanlagen. Auch Spezialisten für Abwasser- und Umwelttechnik werden auf der PEGA zu finden sein. Interessantes gibt es auch für Häusle-Bauer und Heimwerker zu entdecken. Auch die Medienvertreter vom „Neuen Tag“ und Radio Ramasuri sind vor Ort. Etwa 70000 Exemplare der Aussteller-Kataloge werden noch rechtzeitig vor der Eröffnung gestreut.

Natürlich ist mit einer abwechslungsreichen „kulinarischen Meile“ auch für das leibliche Wohl bestens gesorgt.

Viele gute Ideen bewiesen die Veranstalter um Organisationschefin Charlotte Hautmann und Gewerbering-Vorsitzenden Konrad Dippel beim Rahmenprogramm.

Von Hubschrauberrundflügen bis Tanz- und Akrobatikvorführungen ist einiges geboten.

An allen drei Tagen fährt eine Bummelbahn vom PEGA-Gelände aus einen Rundkurs über Pressath und Troschelhammer, um die Besucher zur Ausstellung zu bringen. Auch Fahrten mit dem Luftkissenboot werden von



Freitag bis Sonntag beim Messegelände angeboten. Der Zauberer vom Hexenberg ist ebenfalls mit von der Partie, und am Sonntag steht für alle Kinder eine Hüpfburg bereit.

Zu den Eröffnungsfeierlichkeiten am Freitag, 6. Juni werden viele prominente Besucher aus Wirtschaft und Politik erwartet. Die Schirmherrschaft übernimmt der Präsident des Deutschen Gewerbeverbandes, Prof. Dr. Fritz Wickenhäuser.

Punkt 10 Uhr beginnt die Veranstaltung mit dem musikalischen Empfang durch „Tutto Brass“ unter der Leitung von Benno Englhart. Nach der Begrüßung durch den Vorsitzenden des Gewerberings Pressath Konrad Dippel und den Grußworten der Ehrengäste

folgt die Festrede des Schirmherrn. Um 12 Uhr ist die offizielle Eröffnung der Ausstellungsbereiche und der Messe-Rundgang der Ehrengäste. Die PEGA ist an allen drei Tagen von 10 bis 18 Uhr geöffnet.

Auch eine Eintrittskarten-Gewinn-Aktion in den Geschäften des VierStädtedreiecks in Zusammenarbeit mit dem Zauberer vom Hexenberg ist in Planung. Interessierte Geschäfte und Unternehmen können sich für diese werbeträchtige Maßnahme mit dem Zauberer vom Hexenberg, Telefon 09644/680700 oder 0172/8501471 in Verbindung setzen.

Bis zum Abschluss der endgültigen Planungen können ggf. noch kleinere Änderungen erfolgen.

Wer sich als Aussteller noch einen attraktiven Platz in den 1400 Quadratmeter fassenden Hallen oder auf dem knapp sechsmal so großen Aussenbereich sichern möchte, sollte sich schnellstens anmelden. Die Möglichkeit hierzu besteht über das Internet unter www.pega.de, bei der Hotline 0172/8318292, bei der Avia-Station Hautmann, Telefon 09644/220 oder bei Haushaltswaren Münsterer, Telefon 09644/917877. Der **Anmeldeschluss** wurde auf den **30. April** festgelegt. „Bis dahin sollten sich alle Interessenten gemeldet haben“, so die Organisations-Leiterin. Dann sollte auch jeder Aussteller wissen, ob und wie viele Wasser- und Stromanschlüsse er für seinen Stand benötigt.

Wanderfreunde Grafenwöhr und Umgebung

Folgende Wanderungen werden im Monat April besucht

05. / 06 Langenzenn
WF Alte Veste

05. / 06 Beratzhausen
WF Beratzhausen

12. / 13. Creussen / Funkendorf
WF Funkendorf

19. / 20. Richtheim
WF Richtheim

19. / 20. Thalmassing
WF Thalmassing

26. / 27. Hohenfels
WF Hohenfels

26. / 27. Göräuf
WF Göräuf

30.04. / 01.05. Kaltenbrunn
FC Kaltenbrunn

Wichtiger Hinweis!

Die nächste Monatsversammlung findet am 2. April im Gasthof Daubenmerkl statt.

Beginn 20.00 Uhr

Die Wanderfreunde Grafenwöhr machen dieses Jahr wieder einen 5 Tagesausflug nach Truden in Südtirol. Es werden Wanderungen zur Rotwandhütte und zur Cislonealm gemacht, Kaltern und sein See werden auch besucht. Termin ist vom 4. - 8. August 2008.

Der Fahrpreis beträgt incl. HP € 295,00, EZ Zuschlag € 50,00, Information und Anmeldung bei Hans Schilling 09641 2534. Auch Nichtmitglieder können sich für die Fahrt anmelden.



Einladung zum Haupt- und Eröffnungsschießen

Großkaliber Gewehr und KK- Standard-
gewehr

GK: 100 Meter liegend / freihändig

KK: 50 Meter liegend / freihändig

auf der Schießanlage im Markwinkel

am 19. April 2008 - GK

am 20. April 2008 - KK

Kgl. priv. Feuerschützengesellschaft
Hubertus 1888 Grafenwöhr

Schießzeiten : Samstag 19.04. 2008
Großkaliber 10:00 - 16:00 Uhr

Sonntag 20.04. 2008 Kleinkaliber 10:00 -
16:00 Uhr

Siegerehrung : Donnerstag 24.04. 2008 um
20:00 Uhr im Schützenheim

Bei diesem Schießen ist es möglich
Gutscheine für vereinsinterne Schießen
einzulösen.

KK-Gewehre sowie ein Großkalibergewehr
können zur Verfügung gestellt werden. Muni-

tion ist an der Kasse erhältlich, ebenfalls
liegen hier die allgemeinen Bedingungen
für das Schießen aus.

Die Meisterscheibe KK Gewehr kann mit der
Glückscheibe kombiniert werden. Nachkauf
unbegrenzt möglich.

Wir bitten um zahlreiche Beteiligung.

Mit bayerischem Schützengruß

Gerhard Baier
1. Schützenmeister
Bernhard Ott
2. Schützenmeister



Zum Jahreswechsel 2008 begeisterte die
Kath. Theatergruppe nahezu 1000 Besucher
mit ihrem Dreiakter „Wer nicht wirbt, der
stirbt!“ von Wolfgang Bräutigam im Jugend-
heim.

Neuerwerbung des Grafenwöhrer Segelflugvereines

Das Bild zeigt die aktuelle Neuerwerbung des
Grafenwöhrer Segelflugvereines vom Typ
„HK 36 R Super Dimona“ mit dem originellen
Kennzeichen „D-KOKS“. Dieser schnittige
Reisemotorsegler wurde im Februar 2008
vom Luftsportclub Hamm in Nordrhein-West-
falen gebraucht gekauft. Mittlerweile konnte
die Besatzung Bosser / Drescher den Motor-
segler im März auch vom Flugplatz Hamm-
Lippewiesen nach Erbendorf fliegen.

Dem Ehrevorsitzenden des Segelflugverei-
nes Paul Deyerling ist es zu verdanken, dass
Anfang der 70iger Jahre die Motorsegler-
fliegerei beim Segelflugverein Einzug ge-
halten hat. Nach jetzt fast 40 Jahren wird der
erfolgreiche Einsatz der Typen „SF 25 Falke“
der Firma Flugzeugbau Scheibe aus Dachau
durch einen moderneren Motorsegler in
Kunststoffbauweise ersetzt! Dank der Mitglie-
der wurde die Finanzierung in Rekordzeit
geklärt und der Kauf konnte getätigt werden.
Dieser Motorsegler bietet zukünftig im Verein
neue Einsatzmöglichkeiten wie den preiswer-



teren Flugzeugschlepp für die Segelfluggilote-
ten!

Damit beginnt jetzt ein weiteres Kapitel
in der bisherigen erfolgreichen Vereinsge-
schichte des Grafenwöhrer Segelflugverei-
nes, übrigens dem einzigen Luftsportverein

im Landkreis Neustadt/Waldnaab, wenn man
auch aktuell im Landkreis Tirschenreuth das
Hobby ausübt!

Infos zum Verein und zur Vereinsausbildung
werden immer aktuell auf der Vereinshome-
page www.sfv-grafenwoehr.de veröffentlicht!



Dachdämmung • Solaranlage • Neue Fenster • Außenputz • Heizkessel

Modernisieren Sie jetzt und sparen Energie.

Schieben Sie die Modernisierung Ihrer eigenen 4 Wände nicht auf die lange Bank. Denn damit können Sie auch bares Geld sparen. Wie? Gezielte Modernisierungsansätze und den Energiebedarf Ihrer Immobilie zeigt Ihnen der neue Energieausweis für Wohngebäude auf.

Legen Sie am besten gleich los: Mit unseren attraktiven Angeboten für Sofort-Finanzierer. Oder sichern Sie sich unseren winzigen Bauspardarlehenszins ab 1,95%*.

Wir beraten Sie gerne, auch zu günstigen Fördermitteln, z.B. der Kreditanstalt für Wiederaufbau.



Raiffeisenbank Weiden eG
Telefon (09 61) 4 05-0

Raiffeisenbank Grafenwöhr-Kirchenthumbach eG
Telefon (0 96 41) 92 04-0



Volksbank Nordoberpfalz eG
Telefon (09 61) 84-0

Raiffeisenbank Floß eG
Telefon (0 96 03) 92 00-0



Raiffeisenbank Neustadt-Vohenstrauß eG
Telefon (0 96 51) 5 05-0

Schwäbisch Hall
Auf diese Steine können Sie bauen



* Ab 2,34% effektivem Jahreszins ab Zuteilung beim Bauspardarlehen im Schwäbisch Hall-Tarif Fuchs-Spezial.

Kickern wie die Profis

Feuerwehrynachwuchs freut sich über JU-Spende

Die Überraschung war gelungen, JU-Chef Christoph Amtmann hatte den Besuch bei der Feuerwehrjugend angekündigt, zusammen mit Christian Kraus, Alexander Mayer und Daniel Pinzer hatte er einen nagelneuen „Profi-Kicker“ im „Handgepäck“. Hervorheben wollen die JUler damit die hervorragende Jugendarbeit der Freiwilligen Feuerwehr sowie das tolle Engagement und den Einsatz der Jugendlichen.

Strahlende Gesichter gab es bei der Jugendfeuerwehr als die Junge Union mit einem Kicker im Feuerwehrhaus anrückte. Aus dem Erlös des Waldbadfestivals hatte die JU den schwarzen Profi-Kicker mit digitaler Anzeige und Soundeffekten finanziert. JU-Chef Christoph Amtmann hob das Engagement der jungen Floriansjünger heraus. Der Jugendleiter der Feuerwehr Fritz Raß, der sich herzlich für die willkommene Sachspende bedankte, erläuterte, dass derzeit 11 Jugendliche der jungen Feuertruppe angehören. Schwerpunkt ihrer Tätigkeit ist die Ausbildung im Feuerwehrwesen. Die Jugendlichen werden am Brandschutzgerät sowie an allen Fahrzeugen geschult und für die Arbeit in der Löschgruppe auf die verschiedenen Abzeichen und Wettbewerbe vorbereitet. So nahm die Gruppe schon erfolgreich an der bayerischen und deutschen Jugendleistungsspanne teil. Guter Kontakt und reger Austausch wird mit der Feuerwehr der niederösterreichischen Partnergemeinde Grafenwörth gepflegt. Nicht zu kurz kommen bei der Jugendfeuerwehr der Spaß und die Pflege der Gemeinschaft. Mit vielen Freizeitaktionen die von Ausflügen, Zeltlagern,



Strahlende Gesichter gab es bei der Jugendfeuerwehr. Die JUler Christoph Amtmann, Christian Kraus, Alexander Mayer und Daniel Pinzer spendierten einen von der Jungen Union finanzierten Profi-Kicker. Das erste Probe-Match entschied die Feuerwehrjugend gleich für sich. Jugendleiter Fritz Raß (vierter von rechts) bedankte sich im Namen der Jugendlichen für das großzügige Geschenk.

Fahrten ins Schwimmbad oder ins Kino reichen bietet die Feuerwehr ihrem Nachwuchs ein attraktives Programm. Auch stehen den Jugendlichen im Feuerwehrhaus ein eigener Jugendraum sowie alle weiteren Einrichtungen zur Verfügung. Lob zollte zweiter Bürgermeister Gerald Morgenstern der jungen Feuerwehrtruppe, ihr Hobby kombiniert mit der wichtigen Ausbildung im Brandschutz und Feuerlöschwesen stelle eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung dar. Jugendleiter Fritz Raß hielt fest, dass bei der

Feuerwehrjugend jederzeit neue Mitglieder willkommen sind, denen die Aufnahme in eine tolle Gemeinschaft garantiert ist.

Spannend verlief das erste Probespiel am nagelneuen, schwarzen Kicker. Die Kicker Mannschaft der JU musste sich gegen die geschickten Jungfeuerwehrlere klar geschlagen geben. JU-Chef Christoph Amtmann kündigte im Hinblick auf die bevorstehende EM mehr Trainingsstunden der JU und ein Revanche-Spiel an.



**„Frühjahrsputz“
für Ihr Bad!
Sanieren Sie jetzt!**

Meißner

Fliesen- und Naturstein
Meißner
Kerschensteiner Str. 2
92655 Grafenwöhr
Tel. 0 96 41 / 9 26 00 03
Fax 0 96 41 / 9 26 00 04
info@fliesenmeissner.de

Viele kreative Ideen in unserer
virtuellen Beratungswelt unter:
www.fliesenmeissner.de

Holz Halbauer

Talstraße 8 · 92655 Grafenwöhr
Telefon 09641/9260660 · Fax 09641/9260661
Mobil 0173/3718642
Öffnungszeiten nach Vereinbarung

**Decken
Fußböden
Schnittholz
Zubehör**

Ausstellungsraum, Beratung, Lieferservice

DEKO- und



GESCHENKARTIKEL

*Geschenke zum Fest
der 1. heiligen Kommunion,
ausgesuchte Karten
in großer Auswahl,
Kommunion Fotoalben
Gebetbücher und Einbände,
Rosenkränze.*

finden Sie in

IHREM LOTTO-FACHGESCHÄFT
Süddeutsche Klassenlotterie

Bernhardt

Pressefachhandel - Tabakwaren
Schreibwaren - Schulbedarf
Glückwunschkarten - Geschenkartikel
Neue Amberger Str. 42, Telefon 09641/ 3240

92655 GRAFENWÖHR



NEU: Zigarren aus dem Humidor

Unsere Öffnungszeiten:
täglich 06.00 - 18.30 Uhr (Mo + Di Mittagspause)
Sa 06.30 Uhr - 13.00 Uhr

fliesen-gradl

Handel - Verlegung



Ihr Partner für:

- Bad
- Küche
- Freizeit
- Wohnen



Neue Amberger Straße 61 - 92655 Grafenwöhr

Telefon: 09641/2399 - Fax: 2717 - www.fliesen-gradl.de

Wir brauchen Verstärkung und suchen deshalb freie Mitarbeiter (m/w) für Anzeigenverkauf

Verschiedene interessante Verlagsobjekte - Monatliche Provisionsauszahlung, mit Folgeprovisionen - Arbeitsgebiet Nördl. Oberpfalz - Freie Zeiteinteilung
Eigenes Fahrzeug, Telefon und gute Deutschkenntnisse sind Voraussetzung.

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei
Color-Design, Richard-Wagner-Straße 1, 92655 Grafenwöhr
Telefon 09641-920312 - eMail: kontakt@color-design.de

AUTOERTL

Jetzt zum KLIMA-CHECK!

Jeden Dienstag Dekra-Abnahme vor Ort!

Grafenwöhr Am Schönberg 4 Tel 413

Haustechnik



Schubert

Heizung • Sanitär & Bäder • Solaranlagen • Erdwärme
Beratung • Planung • Montage • Service

Hohe Straße 19 Tel 0 96 44 / 66 78 Mobil 01 72 / 10 51 856
92720 Schwarzenbach Fax 0 96 44 / 91 81 17 b.u.f.schubert@t-online.de

Omnibusfahrt nach Altötting am Sonntag, 27. April 2008

Abfahrt von Grafenwöhr, Marktplatz,
um 06.00 Uhr

Fahrpreis Euro 19,-

Anmeldung bei **Omnibus-Göttel**

Grafenwöhr, Telefon 09641/ 2308

Bettfedernwäscherei Tröger

An den Kreuzäckern 3
92655 Grafenwöhr
nach Tel. Vereinbarung, Tel. 09641/3904



Aus hygienischen Gründen sollten Sie Ihre Kissen alle 2 Jahre und Federbetten alle 4 Jahre waschen lassen. Wir waschen Ihre Bettfedern in unserer modernen Anlage und verwenden nur ökologische Waschmittel. Wir bearbeiten auch Steppbetten.

Angebot

Wir halten	Waschbares Kassettenbett für den Sommer, 90 % Daunen, 10% Federn	nur 99,00 €
Sonderposten	Waschen Kissen 80/80	8,50 €
an Inletts	Oberbett 135/200	15,00 €
stets für Sie	Karostepp 135/200	19,00 €
auf Lager		



Förderverein Pfadfinder
Grafenwöhr e.V.
92655 Grafenwöhr



Einladung zur Jahreshauptversammlung

Der Förderverein Pfadfinder e.V. lädt Sie herzlich zur Jahreshauptversammlung mit Neuwahl der Vorstandschaft ein.

Termin: 13. April 2008

Beginn: 14.30 Uhr

Ort: Pfadfinderheim am Schönberg

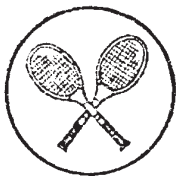
Wer vorher an einer kleinen Wanderung teilnehmen möchte, komme bitte um

14.00 Uhr zum Marienplatz, Grafenwöhr

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Verlesung des Jahreshauptversammlungsprotokolls 2007
3. Jahresbericht des 1. Vorsitzenden
4. Kassenbericht
5. Bericht des Kassenrevisors
6. Bericht der Stammesführer
7. Entlastung der Vorstandschaft
8. Bildung eines Wahlausschusses
9. Neuwahl der Vorstandschaft
10. Wünsche, Anträge, Ehrungen

Um den Bericht der Stammesführung noch etwas anschaulicher zu gestalten, wird noch ein Film (Dauer: ca. 30 Minuten) über „Explo-ri-s“ - das DPV-Pfingstlager 2007 - vorgeführt. Zeigen Sie durch Ihre Anwesenheit bei der Jahreshauptversammlung Ihre Verbundenheit mit dem Förderverein Pfadfinder e.V. und wirken Sie so aktiv am Vereinsgeschehen mit.



TENNISCLUB
GRAFENWÖHR

50 Jahre Tennisclub Grafenwöhr

Altlandkreisturnier 2008 in Grafenwöhr

Programmablauf 08.05.-12.05.2008

- | | | |
|---------|---------------------------|---|
| 8. Mai | 16.00 Uhr | Beginn
Altlandkreisturnier |
| 9. Mai | ab 16.00 Uhr | Spielbetrieb |
| 9. Mai | 19.00 Uhr | Ehrung langjähriger
Mitglieder im Club-
heim |
| 10. Mai | 9.00-19.30 Uhr | Spielbetrieb |
| 11. Mai | 10.00 Uhr
ab 11.30 Uhr | Frühschoppen
Mittagstisch -
Gegrilltes und
andere Leckereien |

- | | |
|------------------|---|
| ab 14.00 Uhr | Kaffee und Kuchen |
| ab 18.00 Uhr | gegrilltes Span-
ferkel + Gegrilltes |
| ab 19.00 Uhr | Festabend auf der
Tennisanlage |
| 11. oder 12. Mai | Siegerehrung Alt-
landkreisturnier* |

*Je nach Beteiligung und Witterungsverhältnissen planen wir die Endspiele bereits für den Pfingstsonntag. Die Siegerehrung findet im Rahmen des Festabends statt. Sollten die Endspiele am Sonntag nicht möglich sein, werden Sie am Montag stattfinden - und im Anschluss daran die Siegerehrung.

**Tennisfreunde, Grafenwöhrer,
Vereine des Altlandkreises**

Alle sind natürlich herzlich eingeladen

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Grundschule Grafenwöhr

**Die Schuleinschreibung für
das Schuljahr 2008/2009
ist am**

**Dienstag, 15. April 2008
von 15.00 - 18.00 Uhr.**



**Männergesangsverein 1890
mit gemischtem Chor**

Einladung

Zur Generalversammlung des Männergesangsvereins 1890 Grafenwöhr mit gem. Chor, am Montag den 14. April 2008 um 20.00 Uhr im Vereinslokal „Hotel zur Post“ sind alle aktiven und fördernden Mitglieder herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Lied
3. Totengedenken
4. Bericht des 1. Vorsitzenden
5. Bericht des Schriftführers
6. Bericht des Kassiers
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Bericht des Chorleiters
9. Bildung eines Wahlvorstandes
10. Entlastung der Vorstandschaft und Neuwahlen
11. Bestätigung des Chorleiters und des Notenwartes
12. Ehrung langjähriger Sänger
13. Grußworte der Ehrengäste
14. Wünsche und Anträge
15. Lied

Die Vorstandschaft

Die Geschenkidee

Unverk., Preisempfehlung 17,80 € www.gutessen-topadressen.de

DAS GUTSCHNEIBUCH FÜR DIE REGION
Nördliche Oberpfalz und südliches Fichtelgebirge

**Gut essen-
Top Adressen**

Gutscheine für
ca. 300,- €!



26 Gutscheine!

2 x essen - 1 x zahlen

© COLOR DESIGN, 92655 GRAFENWÖHR

August 2007/2008

**26 Lokalitäten in der Region
nördl. Oberpfalz und
südl. Fichtelgebirge.**

Dieses Gutscheinbuch erhalten
Sie zum Preis von 17,80 € bei:

Grafenwöhr:

A. Gradl, Inh. Petra Melchner, Obere Torstr. 5
Bernhardt, Lotto-Toto-Zeitungen, Neue Amberger Str. 42
Druckerei Hutzler, Richard-Wagner-Str. 1

Pressath:

Buchhandlung Bodner, Hauptstraße 1
Avia Tankstelle Hautmann, Kemnather Str. 20

Eschenbach:

Schreibwaren Wamser, Karlsplatz

www.gutessen-topadressen.de

APOTHEKEN-NOTDIENSTE

- A = St. Georgs-Apotheke Pressath
B = Marien-Apotheke Eschenbach
C = Sebastian-Apotheke Grafenwöhr
D = Altstadt-Apotheke Pressath
E = Stadt-Apotheke Eschenbach
F = Stadt-Apotheke Grafenwöhr
G = Markt-Apotheke Kirchenthumbach

April 2008

01 Di = G	16 Mi = C
02 Mi = A	17 Do = D
03 Do = B	18 Fr = E
04 Fr = C	19 Sa = G
05 Sa = E	20 So = A
06 So = F	21 Mo = B
07 Mo = G	22 Di = C
08 Di = A	23 Mi = D
09 Mi = B	24 Do = E
10 Do = C	25 Fr = F
11 Fr = D	26 Sa = A
12 Sa = F	27 So = B
13 So = G	28 Mo = C
14 Mo = A	29 Di = D
15 Di = B	30 Mi = E

Über die vielen Glückwünsche und Geschenke anlässlich meines

70. Geburtstages

habe ich mich sehr gefreut und sage allen herzlichen Dank.

Besonders bedanken möchte ich mich bei meinen Kindern, Enkeln, Florian und Laura, den Verwandten, den Vereinen und der Blaskapelle Dießfurt.

Hans Bründl

Hütten im März 2008



Inh. Petra Melchner
Obere Torstr. 5 - 92655 Grafenwöhr
Tel.: 09641 / 2332 - Fax.: 09641 / 929314

Taufkissenverleih



Kommunion: Gebetbücher, Rosenkränze, usw.

Bücher: • Kinderbücher aller Altersgruppen
• Malbücher
• Bilderbücher

Spiele

Rahmenpuzzle
Schülerduden



Öffnungszeiten:

Mo. - Fr. 07.30 - 12.00 Uhr
14.00 - 18.00 Uhr
Samstags 08.30 - 12.30 Uhr

Ich komme gerne zu Ihnen!



Tanja Illyes

- Friseurmeisterin -

Telefon:

0175 / 154 61 95

Ich freue mich auf Ihren Anruf!

Kleinanzeigen

Suche

ab sofort Stelle als Putz-, Bügelhilfe, sonstige Haushaltstätigkeiten, Kinderbetreuung etc.

Tel.: 0152/07819354

Partyzelt

alle Größen, zu vermieten

Tel.: 09641/929977

Kleinanzeigen

Schöne Wohnung

in naturnaher Lage, 73 qm, 3 Zi., Kü., Bad, ab sofort bzw. 01.05., 01.06., 01.07. zu vermieten, auf Wunsch auch teilmöbl., Garage vorhanden

Tel.: 09641/3500

Zu vermieten

2 Zimmer Küche / Bad

Tel.: 09641/923156

Zu vermieten

2 Zimmer Neubauwohnung, zentrale Lage, ZH, Balkon, Kaltmiete 250,- Euro + NK

Tel.: 09641/2227

Zu vermieten

Dachwohnung, 105 qm

Tel.: 0160/2361027

Suchen

Bürokauffrau/mann, nachmittags auf 400,- Euro-Basis. Freude am Umgang mit Kunden, gute Englischkenntnisse erwünscht.

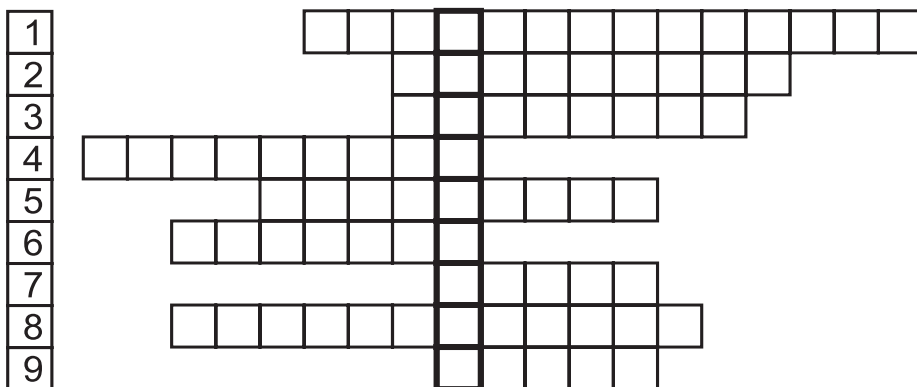
Schriftliche Bewerbung an Druckerei Hutzler Nr. 4/1

Halle mit Büroräumen

ab sofort günstig zu vermieten, ca 270 qm

Tel.: 09641/925700

Preisrätsel April 2008



1. Ihre _____ informiert über Energiesparen.
2. Bauschutt kann man bei M. _____ GmbH entsorgen.
3. Jetzt zum Klima-Check zu _____.
4. Über die Abgeltungssteuer informiert Sie die _____.
5. Lotto spielen wir bei _____.
6. Gleitsicht-Sonnenbrillen Aktion bei Optiker _____.
7. Kunststoff-Fenster kauft man bei _____-Dobmann Fensterbau GmbH.
8. Ihr Partner für Bad, Küche, Freizeit und Wohnen _____.
9. Original _____ Wurst & Schinken Spezialitäten.

Tipp: Schauen Sie sich die Anzeigen unserer Inserenten genau an.

Preise: 10 Gutscheinebücher Gut essen - Top Adressen für die Region „Nördliche Oberpfalz und südliches Fichtelgebirge“ und 10 Gutscheinebücher Gut essen - Top Adressen für die Region „Bayreuth“ im Gesamt Wert von 350,00 Euro. www.gut-essen-top-adressen.de

Ausschneiden und bis zum 21. April 2008 an die Druckerei Hutzler, Richard-Wagner-Straße 1, 92655 Grafenwöhr, stadtanzeiger@druckerei-hutzler.de ein-senden oder abgeben.

Die Gewinner werden in der nächsten Ausgabe des Grafenwöhrer Stadtanzeigers bekannt gegeben.

Lösungswort:

Absender

Name: _____

Vorname: _____

Straße: _____

Ort: _____

Telefon: _____



DANKSAGUNG

Ein herzliches Danke sagen wir auf diesem Wege allen Verwandten, Freunden und Bekannten die uns beim Heimgang unserer lieben Mutter und Lebensgefährtin

Frau Ursula Bauer

mit Wort, Schrift und Blumen Trost gespendet haben.

Besonderer Dank gilt Herrn Pfarrer Daum für die würdige Gestaltung der Trauerfeier.

Grafenwöhr, im März 2008

In stiller Trauer

Tochter Sigrid Ott mit Familie
Sohn Wolfgang Bauer mit Familie
Sohn Markus Bauer
Johann Koch, Lebensgefährtin

**Letzter Einsendetag:**

für Vereinsbeiträge 22. April 2008

für Anzeigen 25. April 2008

Nächster Erscheinungstag:

01. Mai 2008



Mit amtlichen Bekanntmachungen und sonstigen Nachrichten der Stadt Grafenwöhr. Mitteilungen der Vereine, Verbände, Organisationen und Parteien, sowie Familiennachrichten, Privat- und Geschäftsanzeigen. Verantwortlich für den Inhalt ist der jeweilige Einsender. Herausgeber, Verlag und Anzeigenverwaltung, Stadtverband Grafenwöhr.

Druck: Druckerei Hutzler,
92655 Grafenwöhr, Richard-Wagner-Straße 1,

☎ 0 96 41 / 4 32 • Fax 0 96 41 / 32 90

e-Mail: stadtanzeiger@druckerei-hutzler.de

Der Grafenwöhrer Stadtanzeiger erscheint monatlich einmal, jeweils um den 1. jeden Monats.

Auflage: 4000 Stück. Verteilung erfolgt kostenlos durch Postwurfsendung an alle Haushaltungen in Grafenwöhr, Gössenreuth, Gmünd und Hütten.

Anzeigenpreis —,51 €/mm-Zeile 1-spaltig zuzügl. 19% MwSt. Für unverlangt eingesandte Manuskripte kann keine Haftung übernommen werden.

Verlags- u. Postversandort: 92655 Grafenwöhr

Internet: <http://www.grafenwoehrer-stadtanzeiger.de>

Anzeigen: Hutzler Tanja, Tel. 0 96 41 / 4 32 o. 86 63

e-Mail: stadtanzeiger@druckerei-hutzler.de

Malergeschäft**Detlef Misch**

wir führen für Sie aus

- Maler- Tapezierarbeiten
- Innen- Außenputz
- Vollwärmeschutz

Am Neuen Weg 4

92655 Grafenwöhr

Tel. 09641/1624

**DANKSAGUNG**

Ein herzliches Vergelt's Gott sagen wir allen, die meinen Mann, unseren Vater, Schwiegervater und Opa

Josef Stümpfl

auf seinem letzten Weg begleitet haben und durch eine stille Umarmung, liebe Worte, Schrift, Gebet, Kranz, Geldzuwendungen, Heilige Messe und Blumenspenden ihre Anteilnahme bekundeten.

Unser besonderer Dank gilt den Rettern vor Ort, der Notärztin Frau Dr. Rockel, Herrn Pfarrer Bernhard Müller und Pfarrer Karl Wohlgut mit Chor für die würdige Trauerfeier, Frau Marner für das Beten des Rosenkranzes.

Ein Dank für die zahlreiche Anteilnahme des Fischereivereins Grafenwöhr, den Sportschützen Falkenhorst, den Sonntagskeglern, den Schülerjahrgang 35/36, der Stadtkapelle Grafenwöhr, den Sportfreunden Gmünd, seinen ehemaligen Arbeitskollegen der Fa. Zegla-Plast, sowie Herrn Manfred Glatz mit Lebensgefährtin Petra.

Danke den Verwandten, Bekannten, Nachbarn und allen die ihn auf seinem letzten Weg begleitet haben.

Grafenwöhr, im März 2008

In stiller Trauer

Ehefrau Anni

Sohn Günther mit Gudrun,

Tochter Wilma mit Markus,

Joachim,

Seine Enkelkinder Markus, Manuel und Marvin





Sonderangebote

April 2008

Sommer Dauerraktion

*** Feuer frei zur Grillerei ***

Gugel's Grillpaket

- Nackensteak -
Btl: 5 Stück gewürzt
(ca. 750g)
5,49 €/kg



Gugel's Grillpaket
- Knusperbauch -
Btl: 6 Stück gewürzt
(ca. 700g)
4,99 €/kg

Gugel's Grillpaket
- Bratwurst fein -
Btl: 1000g
(10 Paar a 100g)
Beutel 5,99 €



Wir nehmen Ihnen die Arbeit ab und empfehlen Ihnen dazu als Beilage Kartoffel- oder Nudelsalat
500g-Becher 1,99 €

Gerne fertigen wir Ihnen für Ihre Grillparty eine nach Ihren Wünschen zusammengestellte Grillplatte

Leberkäse-Ecken (grob/fein/Pute) aus täglich frischer Produktion nur 1,99 €/kg

vom 01.04.08. - 16.04.08

Aus der Fleisch- & Wursttheke

Schweine-Rückensteak
Cordon-Bleu küchenfertig paniert 1kg 7,50
Schweine-Kotelett auch paniert 1kg 4,90
Jagdwurst
Champignonwurst
Knoblauchwurst/Krakauer im Ring
Pfälzer Würstchen
heiß & kalt ein Genuss
Puten-Regensburger
rein Pute/fettreduziert
Bauernleberwurst grob 100g -,75
Salami "Mediterrano" 100g -,99
Wacholderschinken heissgegart

Aus der Salat- & Käsetheke

Kosakensalat hausgemacht 100g -,59
Grünländer Großblockkäse 100g -,99
verschiedene Sorten

Aus dem SB-Regal

Debreziner HS 1,99
Hartschale 400g

vom 17.04.08 - 30.04.08

Aus der Fleisch- & Wursttheke

Rinder-Gulasch 1kg 7,50
Schweine-Geschnetzeltes
küchenfertig mariniert 1kg 6,90
Fleischwurst
im Ring & abgebunden 100g -,55
Kalbskäse ofengebacken 100g -,59
Deli-Leberwurst im Naturdarm 100g -,69
Bierschinken/Käsebielwurst
Geflügel-Wiener 100g -,75
rein Pute fettreduziert
Bauernschinken 100g -,99
gepöckelt hell & dunkel 100g 1,15
Brotsalami

Aus der Salat- & Käsetheke

Bay. Weißwurstsalat 100g -,69
hausgemacht
Reverend Tortenbrie 100g -,79
50% Fett i. Tr.

Aus dem SB-Regal

Wiener Würstchen Beutel 5,90
Beutel: 1 kg (10 Paar)